



steyr

Amtsblatt der Stadt Steyr

Informationen für Bürger
und amtliche Mitteilungen

2

Steyrerer

KRIMI NACHT



Viel Spannung ist garantiert, wenn am 8. April die zweite Steyrer Krimi-Nacht über die Bühne geht. Die Veranstaltung mit drei Lesungen an drei verschiedenen „Tatorten“ ist im Vorjahr so gut angekommen, dass sie auch heuer wieder stattfindet. Eintrittskarten dafür sind bereits jetzt erhältlich.

An einen Haushalt
Verlagspostamt 4400 Steyr
Postentgelt bei bezahlter
ANZBL-01A023457
Erscheinungsort Steyr
18. April 2016
59. Jahrgang

16

einfach schön leben.

SCHRAMM®

α-4053, haid-ansfelden, schulstraße 1
telefon 07229/88215-0, fax dw 35, office@moebelsee.at, www.moebelsee.at

möbel **See**

S REAL
Immobilien

www.sreal.at

4400 Steyr, Kaserngasse 1a
Im Tabor-Einkaufsland
Karl Moser, karl.moser@sreal.at

**Einfamilienhaus
in Steyr / Zentrum**



Wohnfläche: ca. 83 m² Karl Moser
Grundfl.: ca. 700 m² HWB: 106 kWh/m²a

Kaufpreis: € 225.000,-

**Doppelhaus
in Losenstein**



Wohnfläche: ca. 188 m² Karl Moser
Grundfl.: ca. 1022 m² HWB: 233 kWh/m²a

Kaufpreis: € 195.000,-

**Einfamilienhaus
in Losenstein**



Wohnfläche: ca. 90 m² Karl Moser
Grundfl.: ca. 897 m² HWB: 366 kWh/m²a

Kaufpreis: € 119.000,-

Immobilie zu verkaufen?



Ich bin gerne für Sie da!
Mobil 0 664 / 81 84 429

**Einfamilienhaus
Laussa**



Wohnfläche: ca. 94 m² Karl Moser
Grundfl.: ca. 2789 m² HWB: 221 kWh/m²a

Kaufpreis: € 190.000,-

**Reihenhäuser in Aschach –
noch 4 Reihenhäuser verfügbar**



Wohnfläche: ca. 105 m² Karl Moser
Grundfl.: ca. 146 m² HWB: 26 kWh/m²a

Kaufpreis: ab € 194.400,-

**Maria Neustift –
das schönste Grundstück**



Grundfläche ca. 629 m² Karl Moser
bis ca. 1473 m²

Kaufpreis: ab € 27.174,-

**Familienhit
in Kleinreifling**



Wohnfläche: ca. 225 m² Karl Moser
Grundfl.: ca. 828 m² HWB: 126 kWh/m²a

Kaufpreis: € 199.000,-

**Wir beraten Sie gerne persönlich!
Profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung. Karl Moser, Mobil 0 664 / 81 84 429**



Die Seite des Bürgermeisters

*Liebe Steyrerinnen
und Steyrer!*

Vor wenigen Wochen ist die dritte Etappe des Projektes „Ableitungskanal Tabor“ gestartet worden. Bis etwa Ende März 2016 wird im Bereich Posthofberg bis zur Reeh-Villa gebohrt. Anschließend werden als vierte und letzte Etappe die Bohrungen Richtung Amateure-Sportplatz weitergeführt. Spätestens bis Ende Oktober dieses Jahres wird die Baustelle komplett abgeschlossen sein. Die Länge des Kanals, der derzeit gebaut wird, beträgt 400 Meter, der Durchmesser der Rohre 1,5 Meter. Die Baustelle wird so abgewickelt, dass der Verkehrsfluss nur geringfügig behindert wird. Das Großvorhaben „Ableitungskanal Tabor“ hat bereits im Jahr 2013 begonnen mit dem Bau des Kanals

auf dem Kasernengelände. Etwa ein Jahr später ist der Stauraum-Kanal Steinwändweg errichtet worden. Wenn das gesamte Projekt abgeschlossen ist, werden die Bautrupps Kanalrohre auf einer Länge von insgesamt 1,3 Kilometern verlegt haben. Die Kosten werden etwa 4,2 Millionen Euro betragen. Das ist die größte Investition, die die Stadt Steyr jemals als Einzelmaßnahme für den Umweltschutz getätigt hat. Der neue Großkanal wird eine optimale Abwasser-Versorgung für viele Generationen sicherstellen.

Stadtmarketing wird in den Tourismusverband integriert

Das Steyrer Stadtmarketing wird auf eine neue Basis gestellt. Die bisher bestehende GesmbH wird Ende Mai 2016 aufgelöst, das Stadtmarketing wird in den Tourismusverband integriert. Ein dementsprechender einstimmiger Beschluss ist bei der vergangenen Vorstandssitzung des Tourismusverbandes bereits gefasst worden.

Das Stadtmarketing wird auch räumlich übersiedeln: vom Haus Zwischenbrücken 1 ins Rathaus auf dem Stadtplatz. Dort wird das neue Team Anfang März 2016 seine Arbeit aufnehmen. Die Stadtmarketing-Leitung übernimmt Daniela Limberger, ehemalige Obfrau des Vereins „Steyr lebt“, die beste Kontakte zu den Innenstadt-Kaufleuten hat. Unterstützt wird sie von Florian Bichler, einem Absolventen der Universität Innsbruck (Wirtschaftswissenschaften), der auch schon ein Jahr für das Stadtmarketing Steyr arbeitet. Ein herzliches Dankeschön an Alfred Pech, er hat 13 Jahre lang hervorragende Arbeit als Steyrer Stadtmarketing-Chef geleistet.

Mit der Eingliederung vom Stadtmarketing in den Tourismusverband sollen die Kräfte gebündelt und die vorhandenen Synergien noch besser eingesetzt werden.

Finanziell wird das Stadtmarketing von der Stadt Steyr für 2016 mit 260.000 Euro ausgestattet. Von diesem Betrag werden die Personalkosten und die Kosten für alle Stadtmarketing-Aktivitäten bestritten. Für die Aktivitäten

ist nun mehr Geld vorhanden, weil Mietkosten wegfallen und auch die Personalkosten niedriger sind. Operativ ist das Stadtmarketing-Team völlig eigenständig. Für gemeinsame Aktivitäten von Tourismusverband und Stadtmarketing, wie zum Beispiel Weihnachtsmärkte oder die Schmiedeweihnacht, können aber auch Mittel aus beiden Budget-Töpfen verwendet werden. Einen ausführlichen Bericht über die neue Stadtmarketing-Struktur lesen Sie in dieser Ausgabe auf Seite 6.

Sportstadt Steyr ist auf Rang zwei in Oberösterreich

Vor kurzem habe ich gemeinsam mit den Mitgliedern des Steyrer Sportausschusses die erfolgreichsten Steyrer Sportlerinnen und Sportler geehrt. Insgesamt errangen im Vorjahr 96 Steyrer Aktive in 15 verschiedenen Sportarten einen Junioren-Europameister-, 13 Staats-, 12 Vizestaats- und 68 Landesmeistertitel. Den Titel eines Junioren-Europameisters holte sich im Vorjahr Sebastian Steffan vom ASKÖ Schwimmclub Steyr über 200 Meter Lagen in der aserbaidjanischen Hauptstadt Baku. Auf diese Leistungsbilanz können wir stolz sein. Steyr ist damit als Sportstadt in Oberösterreich auf dem ausgezeichneten zweiten Platz, hinter der Landeshauptstadt Linz und erstmals vor Wels. Herzlichen Glückwunsch an alle erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler, ein Dankeschön an unsere Sportfunktionäre sowie die Mitglieder des Stadt-Sportausschusses für deren Engagement. Die Leistungen der Steyrer Sportlerinnen und Sportler sind auch deshalb möglich, weil unsere Funktionärinnen und Funktionäre vorbildlich arbeiten.

Steyr 2030: Eine Ideenfabrik

Aus der Innovations-Plattform „Steyr 2030“ ist eine erfolgreiche Ideenfabrik geworden. 122 Ideen – von mehr als 800 Menschen gearbeitet – sind im Vorjahr veröffentlicht worden, im November hat man die besten zwölf Ideen aus den Bereichen Technologie, Geschäftsmodelle, Fachkräfte und Lebensraum ausgewählt. Zehn Ideen werden bereits von Arbeitsgruppen weiterentwickelt. Am 9. Mai dieses Jahres werden die ausgefeilten Ideen einer Jury präsentiert. Herzlichen Dank an den Verein FAZAT Steyr und Mag. Walter Ortner, dem Initiator von Steyr 2030, sowie an alle, die sich für dieses Projekt engagieren.

Herzlichst Ihr

Gerald Hackl
Bürgermeister der Stadt Steyr

Highlights	Seite
Bürgermeister lud zum Neujahrsempfang ein	4/5
Stadtmarketing wird in Tourismusverband integriert	6
Alten- und Pflegeheime laden zu Frühlingsfesten und Flohmarkt ein	11
Zweite Steyrer Krimi-Nacht findet am 8. April statt	15
Städtische Kindergärten und Horte: Tag der offenen Tür	17
Stadt ehrt erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler	31
Gesundheit: Schutzimpfung gegen die Zeckenkrankheit	35
Impressum	37

Neujahrsempfang des Bürgermeisters Mit Kraft und vollem Elan in die näch



Zahlreiche Gäste aus Wirtschaft, Politik, Verwaltung und anderen gesellschaftlichen Bereichen lud Bürgermeister Gerald Hackl zum 36. Neujahrsempfang am 13. Jänner in den Rathaus-Festsaal. In seiner Rede blickte der Stadtchef auf die vergangenen sechs Jahre zurück und präsentierte auch die Vorhaben für das heurige Jahr.

Eine positive Bilanz zog Bürgermeister Hackl für die Jahre 2009 bis 2015 und zählte die wichtigsten Projekte auf: Abschluss der Hochwasserschutzbauten, Fertigstellung des neuen Alten- und Pflegeheims Ennsleite sowie Betreutes Wohnen Ennsleite, Neubau der Volksschule Resthof und des Alten- und Pflegeheims Tabor, neue Verkehrslösung für den Tabor-/Posthofknoten, Generalsanierung und Modernisierung der Schwimmschule, neues Service-Center der städtischen Bestattung, Neubau des Feuerwehrhauses Christkindl, Errichtung des Radwegs bei der Schönauerbrücke und Neubau sämtlicher Fischaufstiege. „In Summe haben wir mehr als 60 Millionen Euro in neue Großprojekte investiert. Wir können durchaus zufrieden sein mit der Weiterentwicklung unserer Stadt in der zu Ende gegangenen Funktionsperiode 2009 bis 2015“, so

der Bürgermeister in seiner Ansprache. Noch nicht eingerechnet in diese Summe sind das Großprojekt Kanalbau Tabor (Baubeginn 2013, Fertigstellung im heurigen Jahr) und die Sanierung bzw. Modernisierung des Reinhalungsverbandes.

Positive Weiterentwicklung

„Es gibt weiterhin sehr viel zu tun im Dienste der Steyrerinnen und Steyrer. Und wir haben noch viele Pläne und Ziele, wie wir unsere Stadt positiv weiterentwickeln können“, sagte der Stadtchef. Zu den großen Zielen und Projekten der Stadt für 2016 zählen unter anderem der Fachhochschul-Neubau, die Aufstiegshilfe Tabor, die Hanggarage Dukartstraße mit Steg über die Enns, die Landesausstellung 2021, der Übergang über den Posthofberg und der Bau der Westspanne.



Bürgermeister Gerald Hackl (Bildmitte) mit seinen Gästen: Nationalrats-Abgeordneter Ing. Markus Vogl, Landesrat Ing. Reinhold Entholzer, der Welser Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Nationalrats-Abgeordneter Johann Singer (von links).



Pflegedirektorin Walpurga Auinger (LKH Steyr), Helga Freidhager (Leiterin Alten- und Pflegeheime Steyr), Michael Brantner (Leiter Alten- und Pflegeheim Tabor) und Mag. Heinz Kosma (Kaufm. Direktor LKH Steyr)



Pfarrer Mag. Friedrich Rößler (links) und DDR. Karl-Heinz Rauscher (Vorstandssprecher der MAN Bus & Trucks Österreich AG)



Im Bild (von links): DI (FH) Gerhard Wölfel (Vorstandsdirektor BMW Motoren GmbH) und DI Werner Freilinger (SKF)



Vizebürgermeister Wilhelm Hauser mit der Welser Vizebürgermeisterin Silvia Huber, Vizebürgermeisterin Ingrid Weixlberger und der 3. Landtagspräsidentin Gerda Weichsler-Hauer (von rechts)

Fotos: Paul Hamm GmbH

hste Funktionsperiode



Zahlreiche Gäste nahmen am diesjährigen Neujahrs-Empfang von Bürgermeister Gerald Hackl im Rathaus-Festsaal teil. Auf dem Foto (vorne sitzend von rechts) Mitglieder des Steyrer Stadtsenats: Stadtrat Mag. Reinhard Kaufmann, Stadtrat Gunter Mayrhofer, Stadtrat Dr. Mario Ritter und Vizebürgermeister Dr. Helmut Zöttl.



Auf dem Foto (von links): Mag. Christian Köck (Vorstandsdirektor Ennskraftwerke AG) und Jörg Rigger (Geschäftsführer Wohnbau 2000)



Viel Lob für den Industrie-Standort Steyr gab es von Gastredner DI Johann Reif, Geschäftsführer von ZF Steyr (Foto links). „ZF Steyr ist sehr gut positioniert, und wir finden hier in Steyr optimale Rahmenbedingungen vor“, erklärte Reif, „vor allem sind das Knowhow sowie die Kompetenz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sehr hoch.“ Sehr zufrieden zeigte sich Reif auch mit den Wirtschaftsdaten des vergangenen Jahres. „Was den Umsatz betrifft, war 2015 für ZF Steyr ein Rekordjahr“, erklärte er.



Vertreter der Blaulicht-Organisationen: Stadtpolizeikommandant Christian Moser (rechts) und Dr. Urban Schneeweiß (Bezirksstellen-Leiter des Roten Kreuzes Steyr, links) sowie Ulrich Schneeweiß (Held & Francke Bau GmbH)



Die beiden Betriebsräte Kurt Haslinger (SKF, links) und Erich Schwarz (MAN) folgten ebenfalls der Einladung von Bürgermeister Hackl.



Bürgermeister der Nachbargemeinden waren auch zu Gast – auf dem Foto (von links): Hubert Kern (Aschach/Steyr), Mag. Anton Silber (Garsten) und Karl Mayr (Wolfen).

Steyrer Stadtmarketing wird in Tourismusverband integriert

Das Steyrer Stadtmarketing wird auf eine neue Basis gestellt und in den Tourismusverband integriert. Ein dementsprechender einstimmiger Beschluss wurde bei der vergangenen Vorstands-Sitzung des Tourismusverbandes gefasst.

„Wir nehmen das Auslaufen des Vertrages von Stadtmarketing-Geschäftsführer Alfred Pech Ende Mai zum Anlass, die Kräfte zu bündeln und die Synergien zwischen Tourismusverband und Stadtmarketing zu nutzen“, erklärt dazu Bürgermeister Hackl.

Vor allem im Bereich Pressearbeit und Public Relations soll die Zusammenarbeit verstärkt werden. Aber auch erfolgreiche Aktivitäten, wie derzeit etwa die Weihnachtsmärkte oder die Schmiedeweihnacht, sollen gemeinsam noch besser vermarktet werden.

Tourismus-Referent Stadtrat Dr. Mario Ritter unterstreicht die Bedeutung der Synergie-Effekte. „Die Einbindung des Vereins ‚Steyr lebt‘ in das Stadtmarketing Steyr unter dem Dach des Tourismusverbandes ist in zweierlei Hinsicht von Vorteil“, erläutert Dr. Ritter, „einerseits gibt es ein Zusammenwirken und damit auch Einsparungen im Bereich der medialen Präsentation; andererseits steht nach der Zusammenführung erheblich mehr Geld für Stadt und Wirtschaft zur Verfügung, sodass man mit einer besseren ökonomischen Entwicklung rechnen kann.“ Eine erste Bilanz werde man in zwei Jahren ziehen können, sagt der Tourismus-Referent.

Subvention für Tourismusverband

Der Tourismusverband Steyr wird heuer von der Stadt mit 139.000 Euro gefördert. Der Gemeinderat bewilligte diesen Betrag.

Förderung für Musikfestival

Der Gemeinderat gab für das Musikfestival Steyr 2016 Förderungen im Wert von 40.200 Euro frei. Das Festival findet heuer von 28. Juli bis 13. August statt. Das Steyrer Musikfestival zählt seit 22 Jahren zu den Höhepunkten des heimischen Kulturbetriebs. Auf dem Programm steht heuer unter anderem die Operette „Wiener Blut“. Das gesamte Programm findet man unter www.musikfestivalsteyr.at.



Das Steyrer Stadtmarketing wird auf eine neue Basis gestellt und in den Tourismusverband integriert – auf dem Foto (von links): Eduard Riegler (Obmann der Wirtschaftskammer Steyr), Petra Schwinghammer (frühere Obfrau-Stellvertreterin des Vereins Steyr lebt), Daniela Limberger (ehemalige Obfrau Verein Steyr lebt und künftige Leiterin des Stadtmarketings), Eva Pötzl (Tourismudirektorin), Mag. Alexander Stellnberger (Aufsichtsrats-Vorsitzender des Stadtmarketings Steyr), Alfred Pech (Stadtmarketing-Geschäftsführer).

Neues Stadtmarketing-Team

Das neue Steyrer Stadtmarketing-Team besteht aus Daniela Limberger, die das Geschäftsfeld Stadtmarketing leiten wird, und Fabian Bichler. Beide erhalten einen auf zwei Jahre befristeten Vertrag.

Daniela Limberger verfügt durch ihre mehrjährige unternehmerische Tätigkeit am Grünmarkt sowie ihr Engagement als Obfrau des Vereins „Steyr lebt“ über beste Kontakte zu den Innenstadtkaufleuten. Darüber hinaus ist sie durch ihre vielfältigen Vereinsaktivitäten (Einführung und erfolgreicher Vertrieb Shopping Card, neues Werbemagazin, neue Homepage etc.) mit den Instrumentarien Marketing, Werbung und PR bestens vertraut. Sie wird ihre Leitungsfunktion als Teilzeitbeschäftigung mit 20 Wochenstunden ausüben und das „neue Gesicht“ und „die Stimme“ des Steyrer Stadtmarketings sein.

Fabian Bichler, BSc, hat Wirtschaftswissenschaften mit dem Schwerpunkt Marketing an der Universität Innsbruck studiert und konnte seine Fähigkeiten im Bereich Eventmanagement sowie Werbemittelgestaltung bereits als Karenzvertretung beim Steyrer Stadtmarketing unter Beweis stellen. Er wird in Vollzeitbeschäftigung im Auftrag und in Zusammenarbeit mit der Stadtmarketing-Leitung die Umsetzung der gestellten Aufgaben übernehmen.

260.000 Euro Budget

Finanziert wird das Stadtmarketing weiterhin mit einer Jahressubvention der Stadt in Höhe

von 260.000 Euro. Stadtchef Hackl: „Durch die geringeren Personal- und Sachkosten – auch das Stadtmarketing-Büro übersiedelt ins Rathaus – steht in Zukunft für das Aktivitäten-Budget mehr Geld zur Verfügung. Aufbauend auf der sehr guten Arbeit, die Stadtmarketing-Chef Alfred Pech in seiner 13-jährigen Tätigkeit geleistet hat, ist das Steyrer Stadtmarketing dadurch in Zukunft auch finanziell noch leistungsfähiger.“

Eigener Beirat

Seitens der Stadt wird ein eigener Stadtmarketing-Beirat installiert, der mit Mitgliedern aller Gemeinderats-Fraktionen sowie Experten aus der Wirtschaft besetzt ist. Gemeinsam mit Tourismudirektorin Eva Pötzl wacht der Beirat über das Stadtmarketing-Budget und beschließt das Stadtmarketing-Jahresprogramm.

Zusätzliche Kräfte

Auch Jürgen Armbrüster, Obmann des Steyrer Tourismusverbandes, setzt auf die zusätzlichen Kräfte, die durch die Eingliederung des Stadtmarketing in den Tourismusverband entstehen werden. „Wir werden dieses Potenzial gleich für unsere Kampagne mit dem Titel ‚Wir sind Steyr‘ nutzen“, kündigt er an. „Wir sind Steyr“ startet Ende März 2016.

Tourismus-Direktorin Eva Pötzl ergänzt: „Gerade in der Kommunikation werden wir die Kapazitäten zusammenlegen und damit die mediale Schlagkraft erhöhen.“

Vizebürgermeister

Dr. Helmut Zöttl



Vizebürgermeister Dr. Helmut Zöttl (FP) ist im Stadtsenat für Bauangelegenheiten (ausgenommen Wohnbau), das Baurecht und den Straßenbau sowie für den Denkmalschutz, die Altstadterhaltung, Denkmalpflege und Stadterneuerung verantwortlich. Im folgenden Beitrag berichtet er aus seinen Ressorts:

Erstmals darf ich Ihnen als neuer zuständiger Referent aus dem Ressort Bauangelegenheiten berichten.

Wie auch in den vergangenen Jahren werden auch heuer wieder zahlreiche Bauvorhaben bzw. Sanierungen im Steyrer Stadtgebiet realisiert werden.

Trotz der schwierigen Finanzlage bekennt sich die Stadt zu neuen Bautätigkeiten, welche eine Verbesserung der Infrastruktur und auch der Lebensqualität bringen. Ebenso ist es notwendig, die vorhandenen Bauwerke, Straßen, Wege, Brücken, Kanäle und Gebäude zu sanieren und den Bestand zu sichern.

Es werden in diesem Jahr einige **Straßenabschnitte neu asphaltiert und instand gesetzt**.

So werden die Konradstraße, der Rennbahnweg zwischen Turnhalle und Kinderverkehrsgarten, Teilbereiche der Hochstraße, der Steiner Straße, der Hanuschstraße, der Hausleitner Straße und der Rooseveltstraße einen neuen Straßenbelag bekommen.

Der seit langem desolate und in die Jahre gekommene **Übergang über den Posthofberg/Blümelhuberstraße** (von der Posthofstraße zur Resthofstraße) ist ebenso ein Thema, welches die Bauabteilung beschäftigt und wo eine Sanierung ansteht. Hier wird aber noch nach der geeigneten und vor allem kostengünstigen Lösung gesucht.

Ebenfalls in diesem Bereich befindet sich die seit 2013 im Bau befindliche **Großbaustelle Taborkanal**. Der eigentliche Umfang und die Dimension dieses Großprojektes sind nicht leicht als solches zu erkennen, da der Großteil unterirdisch abgewickelt wird. Über die Bauabschnitte I und II wurde ja bereits einige Male ausführlich berichtet. Ich darf aber erwähnen, dass es sich bei diesem 4,2 Millionen Euro teuren Ableitungskanal um ein **zukunfts-**

trächtiges Vorhaben handelt, welches über Generationen hinweg einen Nutzen bringen wird. Die bereits abgeschlossenen **Abschnitte I und II** befinden sich unter dem Kasernenareal. **Bauabschnitt III und IV** verlaufen vom Blümelhuberberg unter der Resthofstraße und der Ing.-Kaplan-Gasse bis zum Steinwändweg an der Enns und dabei ist ein Höhenunterschied von ca. 30 Metern zu bewältigen. Wie bereits erwähnt, geschehen diese Tätigkeiten unter Tage und sind mit den Arbeiten im Bergbau zu vergleichen. Ich selbst hatte erfreulicherweise Gelegenheit, mit dem Bauleiter der Stadt Steyr das moderne „Grabenlose Verfahren“ in 15 Metern Tiefe unter Straßenniveau zu besichtigen und dabei die hochinteressante Technik sowie die Bedingungen dieser Arbeit kennenzulernen.

Kurz gefasst kann gesagt werden, dass sich im vorderen Teil des „Tunnels“ ein Bagger befindet, der von einem Techniker bedient wird und computerunterstützt durch Gestein und Schotter getrieben wird. Eine 600-Tonnen-Presse drückt zeitgleich Spezialrohre mit 1,5 Metern Durchmesser in den so frei werdenden Raum.

Berechtigterweise könnte der Aufwand einer solchen Abwicklung natürlich in Frage gestellt werden. Eine offene Bauweise würde aus technischer Sicht jedoch nur mit einem enormen Aufwand möglich sein, und die bereits zahlreich im Boden befindlichen Leitungen müssten neu verlegt werden. Werden die so entstehenden Kosten gegenübergestellt, ist deutlich zu erkennen, dass die jetzige Methode sehr wohl gerechtfertigt ist. Zum Zeitablauf kann gesagt werden, dass die ersten 200 Meter bis zur Zielgrube planmäßig bis Ende März erreicht werden und in weiterer Folge der Abschnitt zum Steinwändweg in Angriff genommen werden kann.

Die zurzeit stattfindende **Stabilisierung des Rutschhanges Roglwiese** verläuft planmäßig.

Derzeit wird bei der Großbaustelle Taborkanal an der ersten Bohrung von der Kreuzung Kaplan-gasse/Resselstraße bis zur ehemaligen Reeh-Villa gearbeitet. Im Bild sieht man den Bagger bzw. Arbeitsplatz des Technikers in 15 Metern Tiefe.



Foto: Vbgm. Zöttl

Um das Hangwasser abzuleiten, wurden vor Weihnachten Spülbohrungen durchgeführt und Drainagekörper sowie ein zusätzlicher Pfahlbock errichtet. Das Ende dieser Arbeiten ist derzeit witterungsbedingt noch nicht absehbar.

Eine weitere Großbaustelle in unserer Stadt wird die **Neuerichtung der Fachhochschule** auf dem Gaswerkareal. Hier entstehen zwei Baukörper, einer parallel zur Straße und ein weiterer parallel zum Steyr-Fluss, sowie eine erhöhte Bibliothek in der Mitte. Aus Hochwasserschutzgründen wird das Foyer um 1,2 Meter erhöht. Auf dem Areal werden ebenfalls Kfz-Stellplätze sowohl für die FH selbst als auch für die Öffentlichkeit zur Verfügung stehen.

Auf dem ehemaligen **Kasernenareal** wird mit Baubeginn 2016 mit der **Errichtung von ca. 235 Wohnungen** in dem dafür vorgesehenen westlichen Bereich begonnen.

Seit Jänner dieses Jahres hat die **Abteilung Altstadterhaltung** eine **neue Leiterin** bekommen: Arch. DI Gabriele Schnabl. Ihr ist die Bewahrung der ursprünglichen Bausubstanz und die Erhaltung charakteristischer Bauwerke ein besonderes Anliegen. Trotzdem ist sie Neuerungen aufgeschlossen, sofern sich diese ins bestehende Ensemble und die Umgebungsstruktur einfügen. Für diese anspruchsvolle Tätigkeit möchte ich ihr auf diesem Wege alles Gute wünschen.

Eine erste Großaufgabe wird die schon mehrmals erwähnte **Aufstiegshilfe auf den Tabor** werden, die derzeit in der Bauabteilung in Zusammenarbeit mit dem Bundesdenkmalamt erarbeitet wird.

Somit steht uns ein arbeitsames Jahr 2016 bevor. Ich hoffe, dass ich Ihnen damit einige interessante Einblicke geben konnte.

Trauer um Walter Wippersberg

Walter Wippersberg (Foto), einer der erfolgreichsten und produktivsten Literaten und Filmemacher des Landes, ist vor kurzem im 71. Lebensjahr gestorben. Walter Wippersberg wurde am

4. Juli 1945 in Steyr geboren, die ersten fünfzehn Jahre seines Lebens wohnte er im Haus Schlüsselhofgasse 34. Bis zur Matura

im Jahr 1964 am Bundesrealgymnasium Steyr lebte Walter Wippersberg auf der Ennsseite im Haus Karl-Marx-Straße 1. Sein späteres Leben verbrachte er hauptsächlich in Losenstein und in Wien. Walter Wippersberg war Universitätsprofessor der Wiener Filmakademie, an der er von 1990 bis 2011 als Leiter der Klasse „Drehbuch und Dramaturgie“ tätig war. Die Verbindung zu Steyr ließ Walter Wippersberg nie abreißen, auch als er schon in Wien und Losenstein lebte. So arbeitete er bei vielen Kulturinitiativen mit: unter anderem bei atelier 65, Junges Steyr, der Galerie Schnittpunkt und der Galerie Siebenstern. Intensiv engagierte er sich gegen die Zuschüttung des Wehrgrabens. In diesem Zusammenhang ist ein Fotoband von Walter Wippersberg erschienen mit dem Titel „Der Wehrgraben in Steyr“.

Einige Beispiele aus seinem umfangreichen Gesamtwerk: Für die Oberösterreichische Landesausstellung 1987 schrieb Walter



Foto: Paul Hamm GmbH

Wippersberg einen Katalogband. 1990 gab er das Buch „Die Stadt Steyr“ heraus. Gründlich beschäftigte sich Walter Wippersberg in drei Rundfunk-Features unter dem Titel „Steyrer Trilogie“ mit der Steyrer Zeitgeschichte.

Später erzählte Walter Wippersberg auch einmal von seiner Kindheit und Jugend in Steyr sowie von ein paar Monaten im Jahr 2006, die von einer lebensbedrohenden Krankheit bestimmt waren und die Walter Wippersberg ins Steyrer Krankenhaus zurückgeführt haben. Das Buch heißt: „Eine Rückkehr wider Willen, zwei Berichte über mich“.

Kult-Status hat der Film „Das Fest des Huhnes“. Der Streifen, in dem afrikanische Forscher auf die sonderbaren Riten unserer Heimat stoßen, wurde im Jahr 1992 unter anderem mit Darstellern aus Steyr gedreht. Der Kultur-Kritiker Guido Tartarotti schrieb am 25. September 2010 in der Tageszeitung Kurier: „Das Fest des Huhnes wird wohl für immer unerreicht bleiben.“ Für seine Werke ist Walter Wippersberg oftmals ausgezeichnet worden. Unter anderem mit dem Österreichischen Staatspreis für Kinderliteratur, mit dem Kulturpreis des Landes Oberösterreich und mit dem Goldenen Verdienstzeichen des Landes Oberösterreich.

Von der Stadt Steyr wurde Walter Wippersberg im Vorjahr mit dem Ehrenzeichen für besondere Leistungen im kulturellen Bereich ausgezeichnet.



Foto: Magistrat Steyr / Presse

Spende. 500 Euro – ein Teil der Eintrittsgelder der Weihnachtsausstellung im Schloss Lamberg – hat Organisatorin Brigitte Gaumberger (rechts) für karitative Zwecke gespendet. 300 Euro davon überreichte sie kürzlich Vizebürgermeisterin Ingrid Weixlberger (links im Bild). Das Geld wird für die Kindersoforthilfe der Stadt Steyr verwendet. Den Restbetrag von 200 Euro spendete Brigitte Gaumberger der Weihnachtsaktion einer Steyrer Wochenzeitung.

Gemeinderat tagt

Die nächste Sitzung des Steyrer Gemeinderates findet am **Do, 17. März, um 14 Uhr** statt.

Die Sitzung ist öffentlich und wird im Gemeinderats-Saal des Rathauses (1. Stock, ennsseitig) abgehalten.

Vor der Gemeinderats-Sitzung findet eine Bürgerfragestunde statt, wenn eine Anfrage rechtzeitig bei der Stadt eingebracht worden ist. Die Frage ist schriftlich (elektronisch, Fax) mindestens fünf Werktage vor der Gemeinderats-Sitzung beim Magistrat einzubringen. Die die Bürgerfragestunde regelnde Verordnung und das Anmeldeformular findet man auf der Homepage der Stadt Steyr unter www.steyr.at/e-government. Die erforderlichen Formulare sind auch im Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) erhältlich.



Foto: Schaumberger

Ehrung. 15 Jahre lang leitete Helmut Süßer (links) den Technischen Zug der Freiwilligen Feuerwehr Steyr. Beim traditionellen Feuerwehr-Empfang im Rathaus Ende Jänner bedankte sich Bürgermeister Gerald Hackl (rechts) bei Helmut Süßer für seine langjährige, freiwillige Tätigkeit und überreichte ihm als Anerkennung eine Schmiedeskulptur in Form des Steyrer Bummerls. Neuer Kommandant des Technischen Zuges ist Markus Schaumberger.

Schienenersatzverkehr

Aufgrund von Bauarbeiten zwischen den Bahnhöfen St. Valentin und Garsten richten die ÖBB **von 18. bis 20. März** einen Schienenersatzverkehr mit Autobussen ein. Die Busse sind mit der Aufschrift „Schienenersatzverkehr“ gekennzeichnet. Die Beförderung von Fahrrädern in den Bussen ist nicht

möglich. Anschlussverbindungen können aus betrieblichen Gründen nicht sichergestellt werden.

Informationen gibt es auf www.streckeninfo.oebb.at oder beim Kundenservice unter Tel. 05-1717.

Bahnübergang gesperrt

Wegen Sanierungsarbeiten sperren die ÖBB am **19. und 20. März** den **Bahnübergang Fischhub**. Fußgänger können den Übergang während der Arbeiten benutzen. Parkplätze für Anrainer gibt es in der Michael-Sieberer-Straße und im Bereich Stadtbad.



Stadtrat

Dr. Michael Schodermayr

Stadtrat Dr. Michael Schodermayr (SP) ist im Stadtssenat für das Gesundheitswesen, für soziale Angelegenheiten, die Seniorenbetreuung, die Alten- und Pflegeheime sowie für Integration zuständig. Im folgenden Beitrag berichtet er aus seinen Ressorts:

Qualitätszertifikat für die Steyrer Alten- und Pflegeheime

Vom ersten Tag an war Qualität in den drei Steyrer Alten- und Pflegeheimen Tabor, Mü-nichholz und Ennsleite kein Schlagwort, sondern Verpflichtung. Nicht nur die qualifizierten und bestens ausgebildeten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sondern auch modernste Arbeitsmittel und ein lebendes Leitbild waren dabei immer ein Garant für einen hohen Qualitätsstandard. Seit kurzem kommt aber auch ein Qualitäts-Management-System zu Einsatz, mit dem durch Selbstbewertung Abläufe genau unter die Lupe genommen werden; und zwar von denen, die etwas davon verstehen – nämlich von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Alten- und Pflegeheime.

Nun ist es „amtlich“: Die drei Heime sind „E-Qalin-Häuser“. Das europäische Qualitäts-Management-System E-Qalin ist speziell für Alten- und Pflegeheime entwickelt worden und wird in ganz Europa eingesetzt. Es steht für ein qualitätsverbesserndes, kreatives Lernen in Pflegeheimen. Das heißt, hier gibt es nicht nur ein Zertifikat, sondern hier gibt es einen echten Mehrwert für die Praxis und somit, sowohl für die Bewohnerinnen und Bewohner als auch für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Sicherheit für qualitatives Leben und Arbeiten. E-Qalin heißt, in Würde und Respekt miteinander umgehen, alt werden, arbeiten und sterben können.

In allen drei Steyrer Alten- und Pflegeheimen haben im vergangenen Jahr insgesamt 74 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter rund 2.200 Stunden investiert und zu den Themen Bewohner, Mitarbeiter, Führung, Umfeld, lernende Organisation, gesellschaftliche Wirkung und Zukunftsorientierung den derzeitigen Ist-Stand erhoben. Zahlreiche Verbesserungsvor-



Foto: Magistrat Steyr / Presse

Nun ist es „amtlich“: Die drei Steyrer Alten- und Pflegeheime sind E-Qalin-Häuser. Das europäische Qualitäts-Management-System steht für ein qualitätsverbesserndes, kreatives Lernen und wurde speziell für Alten- und Pflegeheime entwickelt. Bei einer gemeinsamen Mitarbeiterfeier aller drei Heime wurden die Zertifizierungs-Urkunden übergeben.

schläge der Arbeitsgruppen werden in den nächsten drei Jahren bis zur nächsten Erhebung umgesetzt.

Die Einführung dieses sehr praxisorientierten Systems war einerseits sehr zeit- und arbeitsaufwändig, andererseits hat es die Mitarbeiter stolz gemacht, schwarz auf weiß zu sehen, wie hoch die Qualität in den Häusern ist. Vor allem motiviert es die Teams dranzubleiben und sich mit Hilfe der zahlreichen Verbesserungsvorschläge auch weiterzuentwickeln. Das E-Qalin-Zertifikat macht die Steyrer Alten- und Pflegeheime nicht besser, aber es belegt den hohen Standard, den unsere älteren Mitbürger dort vorfinden.

Integration

Integration heißt, eine faire Teilhabe ALLER in Steyr lebenden Menschen in allen Lebensbereichen zu schaffen und zu sichern.

In Steyr leben derzeit 38.426 Menschen (Hauptwohnsitze). Rechnet man die Nebenwohnsitze dazu, kommt man auf 41.318 Bewohnerinnen und Bewohner. 23,44 Prozent aller Steyrerinnen und Steyrer sind ausländischer Herkunft. Das heißt: Sie sind im Ausland geboren, haben entweder eine ausländische oder die österreichische Staatsbürgerschaft. In Steyr leben Menschen aus 94 Nationen, sie sprechen mehr als 100 verschiedene Sprachen. Man kann also mit gutem Recht von gesellschaftlicher Vielfalt in unserer Stadt sprechen. Die Flüchtlingssituation der jüngsten Zeit betont noch zusätzlich diese Entwicklung.

Die Stadt Steyr hat darauf mit der Zuordnung der Integrationsthematik zu einem gemeinderätlichen Ausschuss (Sozialausschuss) sowie zu einem politischen Ressort (Sozialressort) reagiert, um damit der Aktualität und auch dem Gewicht der damit verbundenen Herausforderungen Rechnung zu tragen. Integration betrifft nahezu alle Lebensbereiche (Wohnen,

Bildung, Arbeit etc.) und ist daher als typische Querschnittsmaterie zu sehen, die eine intensive Zusammenarbeit aller politischen Ressorts sowie der entsprechenden Verwaltungsebenen erfordert.

Genauso unverzichtbar ist die gute Einbindung der in diesem Bereich tätigen NGOs (Nicht-Regierungs-Organisationen wie zum Beispiel Caritas, Volkshilfe, Rotes Kreuz) und der vielen hochengagierten ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, ohne die die Herausforderungen des vergangenen Jahres nicht zu bewältigen gewesen wären.

Eine besondere Verantwortung kommt in diesem Themenbereich auch der Presse zu, die einen hohen Anteil daran hat, wie sich die Stimmung in der Bevölkerung entwickelt. Integration kann nicht von oben verordnet werden, sondern braucht zu ihrem Gelingen eine positive Grundeinstellung aller hier lebenden Menschen.

Zur aktuellen Situation: Im Moment sind in Steyr 322 Flüchtlinge in Unterküften der Volkshilfe, der Caritas, der Fa. Hofmeister und des Roten Kreuzes untergebracht und werden dort entsprechend betreut. Für die Integration – die Eingliederung in unsere Gesellschaft – arbeiten professionelle Organisationen wie das Paraplü der Caritas und das BFI sowie viele ehrenamtliche Initiativen mit hoher menschlicher und fachlicher Qualität.

Mit Freude darf ich sagen, dass in unserer Stadt die Bereitschaft, verfolgte Menschen aufzunehmen und für ein gutes Zusammenleben zu sorgen, eine sehr hohe ist – gleichermaßen auf politischer, Verwaltungs- sowie gesellschaftlicher Ebene. Mein Versprechen ist es, alles mir Mögliche dafür zu tun, dass dieser positive Grundkonsens in unserer Stadt bestehen bleibt.

Diamantene Hochzeit

feierten...



Fotos: Puffkeller

Frau Erika
und Herr
Martin Bachner

Goldene Hochzeit

feierten...



Foto: www.paul-hamm.at

Frau Maria und Herr Ernst Schimanko



Frau Maria
und Herr
Gottfried Gruber

Wir gratulieren

Zum 100. Geburtstag

Johanna Nezbeda

Zum 97. Geburtstag

Herta Pfisterer
Josef Staudinger

Zum 96. Geburtstag

Josef Feyerer
Hilda FRIEDRICH
Karoline Langbauer

Zum 95. Geburtstag

Cäcilia Anthofer

Zum 90. Geburtstag

Anna Grabner
Johann Lehner
Agnes Achleitner
Wilhelm Raberger
Rupert Thummerer
Frieda Enöckl
Norbert Stribl
Karl EBI
Juliane Dattinger
Dr. Heribert Mayr
Waltraud Wutzl
Josefine Freynhofer
Anna Öller

Behinderten-Beratung

Der Kriegsopfer- und Behindertenverband – kurz KOBV – hilft seit seiner Gründung im Jahr 1945 nicht nur behinderten Menschen, zu ihrem Recht zu kommen, sondern auch ihre Ansprüche nützen zu können. Der KOBV berät z. B. bei Fragen zu Parkausweisen (§ 29), Pflegegeld, Arbeitsrecht für Behinderte oder Rehabilitation.

Das **Büro der Ortsgruppe Steyr** befindet sich im Gebäude des Jugend- und Kulturzentrums Tabor (Industriestraße 7). Obmann Norbert Steinmayer und sein Team stehen jeden Di von 9 bis 11 Uhr und nach **Vereinbarung** unter Tel. 0699/11350160 oder 0699/12151411 für Beratungen zur Verfügung.

Trauungs-Saal im Schloss Lamberg sehr beliebt

Der Trauungs-Saal im Schloss Lamberg ist bei Brautpaaren sehr beliebt. Im vergangenen Jahr haben sich 283 Paare in Steyr eingefunden, um sich in einem der schönsten barocken Trauungssäle Österreichs das Ja-Wort zu geben – 2014 waren es 274 Paare. Mit elf Brautpaaren, die dann in umliegenden Gemeinden die Ehe geschlossen haben, wur-

de im Steyrer Standesamt das Aufgebot durchgeführt.

Der besondere Service für Brautpaare in Steyr: Auf Wunsch wird bei den Trauungen im Schloss Live-Musik mit Orgel vermittelt. Seit 1. Jänner 1939 haben in Steyr 24.158 Paare geheiratet.

Altenheim Tabor lädt zum Frühlingsfest

Am **Do, 17. März**, dreht sich im Alten- und Pflegeheim Tabor (APT, Kollerstraße 2) alles um den Frühling. Das Team des Altenheims organisiert **ab 13.30 Uhr** ein Frühlingsfest und bietet dabei Bastelarbeiten, die mit den Senioren gemeinsam angefertigt worden sind, Palmbesen sowie selbstgemachte kulinarische Köstlichkeiten zum Kauf an. Auch verschiedene Schausteller werden mit ihren Waren beim Fest im APT anwesend sein. Die Heimbewohner und die Mitarbeiter freuen



Zum Frühlingsfest im Altenheim Tabor am 17. März sind alle Interessierten sehr herzlich eingeladen. Neben Palmbesen werden auch selbstgemachte Köstlichkeiten und Bastelarbeiten zum Kauf angeboten.

sich auf zahlreiche Gäste.

Märkte im Altenheim Ennsleite

Am **Fr, 26. Februar**, findet von **13 bis 17 Uhr** im Alten- und Pflegeheim Ennsleite (APE, Steinbrecherring 9a) wieder ein **Flohmarkt** statt. Alle Interessierten sind eingeladen, an diesem Nachmittag zu stöbern und Gebrauchtwaren zu Schnäppchenpreisen zu erwerben. Für die Verkaufs-Stände werden noch Ge-



Gebrauchte Gegenstände zu Schnäppchenpreisen gibt's beim Flohmarkt im Altenheim Ennsleite am Fr, 26. Februar.

schirr, Bücher, Kleidung, Spiele und Spielzeug, Schuhe, Taschen, funktionierende Klein elektrogeräte, Dekorationsgegenstände usw. gesammelt. Die Waren können noch bis 25. Februar abgegeben werden.

Ein **Oster- und Frühlingsmarkt** steht am **Di, 15. März, von 13 bis 17 Uhr** auf dem Veranstaltungskalender des APE. Angeboten werden Türkränze, Palmbesen, Ostergestecke, kleine Geschenkartikel, Kunsthandwerk, Ostereier, kulinarische Köstlichkeiten und hausgemachte Mehlspeisen – zum sofortigen Genuss oder auch zum Mitnehmen. Für die musikalische Unterhaltung an diesem Nachmittag sorgt das Duo „Zupft und Ziach“.

Neben kulinarischen Schmankerln wird beim Oster- und Frühlingsmarkt im Alten- und Pflegeheim Ennsleite auch ein umfangreiches Sortiment an Dekorations- und Geschenkartikeln angeboten.

Anna und Jonas waren 2015 die beliebtesten Vornamen

Steyrer Eltern nannten im Vorjahr ihre neugeborenen Kinder am liebsten Anna und Jonas. Das geht aus der Statistik des Steyrer Standesamtes hervor. 12 Buben haben den Vornamen Jonas bekommen. Für den Namen Anna haben sich im Vorjahr Eltern von 13 Mädchen entschieden. Sehr beliebte Namen waren 2015 auch Jakob, Sophie, Tobias und Emilia.

Im Jahr 2015 wurden im Zentralen Personenstandsregister 1083 Kinder beurkundet (544 männlich und 539 weiblich). Von Steyrer Müttern wurden im Vorjahr 362 Kinder geboren.

Gemeinsame Obsorge-Erklärungen

Durch ein Gesetz können Eltern von nicht in der Ehe geborenen Kindern auch beim zuständigen Geburts-Standesamt des Kindes eine gemeinsame Obsorge-Erklärung abgeben. Diese Möglichkeit haben im Vorjahr in Steyr 156 Eltern genutzt.



Im Monat Jänner sind im Geburtenbuch des Steyrer Standesamtes 74 Kinder beurkundet worden (Jänner 2015: 66). Aus Steyr stammen 25, von auswärts 49 Kinder; ehelich geboren sind 44 Kinder. Acht Paare haben im Jänner geheiratet (Jänner 2015: 10). In drei Fällen waren beide Partner ledig, bei drei Paaren war ein Teil ledig und einer geschieden, in zwei Fällen waren beide Partner geschieden. Ein Bräutigam war aus Bosnien-Herzegowina; von den Bräuten kam eine aus Bosnien-Herzegowina und eine aus Rumänien. 55 Personen sind im Berichtsmonat gestorben (Jänner 2015: 68). Zuletzt in Steyr wohnhaft waren 33 (17 Männer und 16 Frauen), von auswärts stammten 22 Personen (13 Männer und 9 Frauen). Von den Verstorbenen waren 28 älter als 60 Jahre.

Geburten

Sophie Herndl, Laura Baumgartner, Benjamin Elias Haslinger, Vitus Georg David Baumgartner, Nella Hrubcová, Polat Hanzala Ateş, Levin-Can Steinauer, Mia Sophie

Standesamt

Ganz, Celina Marie Prader, Ege Yusufoglu, Frederik Neundlinger, Simon Griebler, Moritz Feichtl, Flóra Till, Arnes Ljusic, Timo Schaferl

Eheschließung

Erwin Schmid, Linz, und Kathrin Schmidl

Sterbefälle

Hermine Schmidt, 72; Ottilie Suppan, 84; Wilhelm Hillebrand, 68; Martin Gajo, 79; Wolfram Biritsch, 74; Ilija Jelica, 59; Josepha Lichtenberger, 90; Ernst Anselgruber, 80; Peter Pöheim, 57; Hans Peter Wick, 51; Bertha Tomandl, 91; Josef Weigl, 87; Wioletta Dabrowska, 42; Gertrud Hanbauer, 91; Franz Haidl, 73; Rosa Thurner, 90; Irma Rohrecker, 89; Theresia Wally, 94; Manfred Fornezzi, 71; Christian Kram, 55; Ing. Ulrich Krenn, 89; Antonia Koren, 89; Herbert Kuttner, 82; Annemarie Granditsch, 53; Maria Lichtenberger, 84; Anneliese Zatsch, 69; Alfred Gumpold, 92; Rene Kiovsky, 81; Victor Marktl, 80

Vor 100 Jahren

Die von der Stadtgemeinde Steyr beschafften Rentiere finden reißenden Absatz, vor allem, weil die Beschaffenheit des Fleisches allgemein befriedigt. Die Stadtgemeinde wird daher die Käufe der Tiere weiter fortsetzen.

Die Bezirkshauptmannschaft Steyr erlässt ein Wirtshaus- und Rauchverbot für Jugendliche. Ursache des Verbotes sind die zunehmenden Klagen über die Verrohung sowie die körperliche und geistige Verkümmern der Jugend.

Am 29. Februar trifft die traurige Nachricht ein, dass Franz Mayrhuber, Sodawassererzeuger in Steyr, welcher erst vor fünf Wochen zur Landsturmkriegsleistung nach Brünn eingedrückt war, dortselbst nach kurzer Erkrankung gestorben ist. Der Verschiedene erfreute sich der Hochschätzung und Beliebtheit weitester Kreise.

Quelle: Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1917

Vor 75 Jahren

Zufolge des Erlasses des Reichsministers des Inneren tritt mit sofortiger Wirkung an

Stelle der Bezeichnung „Vermessungsamt“ die Bezeichnung „Katasteramt“.

Quelle: Jahrbuch des Kreises Steyr, 1942

Seinen 80. Geburtstag begeht am 14. Februar Karl Blümelhuber in Steyr. Er ist der Bruder des verstorbenen, berühmten Stahlschnittkünstlers Michael Blümelhuber.

Den Bierführer Gottlieb O. plagte wieder einmal der übermäßige Durst. Dagegen fand er ein einfaches Mittel: Er trank mehrere Flaschen aus seinem Sortiment und stellte die leeren Flaschen wieder zu den vollen in die Kisten. Nun flog der Schwindel auf, und Gottlieb O. musste vor den Richter, der ihn wegen Rückfalldiebstahls zu einem Monat schweren Kerker verurteilte.

Quelle: „Volksstimme“, Februar 1941

Vor 50 Jahren

Der Steyrer Maler und Graphiker Karl Mostböck, beruflich als Angestellter in den Steyr-Werken tätig, hat nunmehr, im Alter von 46 Jahren, Eingang in eine Wiener Galerie gefunden. Mostböck stellt gegenwärtig in der Galerie „Autodidakt“ 24 Ölgemälde aus, die er als „Raumkompositionen“ bezeichnet und die sich der Richtung der abstrakten Kunst zuweisen lassen.

In den letzten Tagen des Monats Februar setzen die Bauarbeiten für das neue Fernheizwerk Ennsleite ein. Damit beginnt auch hier eine neue Ära der Heiztechnik mittels Fernwärme. Das Fernheizwerk wird in den Keller eines Hochhauses eingebaut; ein 40 Meter hoher Kamin wird das Gebäude überragen,

ohne den architektonischen Eindruck des Hauses zu stören. Das Heizwerk wird mindestens 7 Millionen Schilling kosten.

Quelle: Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1967

Vor 25 Jahren

Am 12. Februar stirbt völlig unerwartet Religionslehrer Johann FRIEDRICH im 71. Lebensjahr. Friedrich hat von 1946 bis 1980 die evangelischen Schüler der Pfarrgemeinde Steyr unterrichtet. Seine gütige und verständnisvolle Art im Umgang mit den Kindern hat ihm unter seinen Kollegen und den Eltern große Achtung und Anerkennung eingetragen.

Einiges Aufsehen erregt der von der Steyr Antriebstechnik mitentwickelte 4x4-Lkw „Norker“ auf einem internationalen Symposium in Salzburg. Bei den anschließenden praktischen Vorführungen auf dem Gelände des Truppenübungsplatzes Hochfilzen stellt der neue Lkw sein großes Können unter Beweis.

Quelle: Steyrer Zeitungen, Februar 1991

Vor 10 Jahren

Im Festsaal des Steyrer Rathauses wird Anfang Februar der „Hans-und-Irmgard-Braunsberger-Preis“ vergeben. Die Gesamtsumme von 100.000 Schilling (7.269 Euro) wird für die Bereiche „Kunst & Kultur“, „Denkmalpflege & Altstadterhaltung“ sowie „Wirtschaft, Technologie & Innovation“ vergeben. Die Preisträger sind dieser Reihe nach: Elke Albrecht und Dr. Heinz Schubert, Eduard Starlinger und Univ.-Prov. Dr. Rudolf Streicher.

Quelle: Steyrer Amtsblatt, Februar 2006

Vor 50 Jahren beginnt die GWG der Stadt Steyr mit einem großen Wohnbauprogramm auf der Ennsleite. Markant sind die drei zehnstöckigen Hochhäuser an der Arbeiterstraße. Das Foto zeigt die Gebäude im Rohbau im Jahr 1966.



SELBSTERNTE- GÄRTEN

mitten in Steyr

Oberösterreichs größtes
Urban Farming Projekt

Ich werde Biogärtner - in meiner Stadt

- **Am Resthof**

Informiere Dich

direkt bei unseren MORGENTAUGÄRTEN-Experten

Donnerstag, 17. März 2016, 19:00 Uhr im Business Center Hotel Minichmayr,
Haratzmüllerstraße 1-3, 4400 Steyr (Anmeldung unter elias@morgentau.at erbeten - vielen Dank)

und werde per Mausclick zum Biogärtner

www.morgentaugaerten.at

- **erntefrisches eigenes Biogemüse***
- **Unterstützung durch MORGENTAU-Experten**
- **Erfolgsgarantie**
- **Öffi-Anbindung**

Foto: shutterstock.com

Unser Gartentelefon:

Mo. bis Do.: 8 – 12 Uhr

Projektleiterin Irmgard Elias

T +43/676/5801920

elias@morgentau.at



GÄRTEN

* Wir stehen für beste Bioqualität und haben unsere MORGENTAUGÄRTEN-Ernte von der renommierten Lebensmittelversuchsanstalt LVA GmbH Klosterneuburg** untersuchen lassen. Das Ergebnis dieser Produktqualitätsuntersuchung bestätigt, dass unser Gemüse frei von Rückständen des Straßenverkehrs ist und unterstreicht somit unsere hohen Bioqualitätsansprüche.

** LVA ist akkreditiertes Kompetenzzentrum für Lebensmittelsicherheit

FIAT 500 **2you**



AKTIONSPREIS
€ 11.990,-*

Aktionsmodell mit Kurzzulassung: inkl. Klimaanlage, RADIO Uconnect 5" LIVE mit Bluetooth, USB und Freisprech., Navigationssystem, elektrisch verstellbare Außenspiegel, Start & Stop, elektrische Fensterheber, Rückfahrsensoren, Glasdach mit Sonnenschutzrollo, 16" Leichtmetallfelgen uvm.

Symbolfotos - Fiat 500-2you und Fiat 500 C-2you, 3-Türer, 1,2l, 51kW/69 PS, Kraftstoffverbrauch ges. 4,7/100km, CO2-Emission 110 g/km. *) Netto-Aktionspreis inkl. Händlerbeteiligung und Kurzzulassung, inkl. MwSt, NoVA. Nähere Informationen bei Ihrem Fiat2you-Partnern. Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler. Aktion gültig solange der Vorrat reicht.

FIAT 500 C **2you**



AKTIONSPREIS
€ 13.990,-*

Aktionsmodell mit Kurzzulassung: inkl. Klimaanlage, RADIO Uconnect 5" LIVE mit Bluetooth, USB und Freisprecheinrichtung, Navigationssystem, 7 Airbags, elektrisch verstellbare Außenspiegel, Start & Stop, elektrische Fensterheber, Reservenotrad, Rückfahrsensoren, Nebelscheinwerfer, Seitenschutzleisten, 16" Leichtmetallfelgen uvm.

 **AUTOHAUS STEYR-TABOR**
Seifentruhe 2 - 4400 Steyr
07252/85885, info@fiat2you.at
www.fiat2you.at

Das Verkaufsteam:



Sebastian Riener, Philipp Langbauer, René Käfer und Benedikt Sattler



DAUER- WELLE komplett

GÜLTIG VON 1.2. - 27.2.2016
Haarwäsche mit Spezialshampoo und Wohlfühl-Kopfmassage, Dauerwelle oder Volumenwelle, Haarpflege, Haarschnitt, Föhnen oder Eindrehen mit Stylingprodukten.

Aufpreis für Haarlänge über Schulter oder Mehraufwand.
Stattpreis ist der bisherige KLIPP Preis.

Öffnungszeiten in den KLIPP Salons Steyr + Dietach:
Mo - Fr: 8.00 - 18.00 Uhr
Sa: 8.00 - 16.00 Uhr

Frisörbesuch ohne Termin!
Salon-Info: 07242/65755
www.klipp.at

65,⁹⁰
statt
79,50

KLIPP
UNSER FRISÖR



SPAREN SIE JETZT

BIS
-37%

bei Zäunen, Toren und Antrieben

FRÜHLING
BEI MEWALD

ab
15.02.2016

Mewald GmbH
Landstr. 2 b
4470 Enns

Aluzäune + Tore
Garagentore
Hoftore + Antriebe

www.mewald.at
verkauf@mewald.at
0 664/ 83 11 472

Bibliothekare entführen in eine fantastische Welt

Stadtbücherei lädt ein zur ersten „Tolkien Reading Week 2016“



Foto: Klatt-Cotta Verlag

Die Steyrer Stadtbücherei bietet heuer erstmals rund um den Tolkien Reading Day (18. März) ein vielfältiges Angebot für alle Altersgruppen: In Zusammenarbeit mit der österreichischen Tolkien Gesellschaft wird eine **Leseweche** unter dem Motto „**Fabelhaftes aus Mitteleuropa**“ rund um den Fantasieautor **J.R.R. Tolkien** (Bild oben; Autor von Herr der Ringe) organisiert. Menschen, Elben, Zwerge, Hobbits, Zauberer und Orks sollen die Zuhörer in eine fantastische Welt entführen.

Das Team der Stadtbücherei freut sich auf viele interessierte Besucher, die sich von den fantastischen Geschichten Tolkiens bezaubern lassen. Die Teilnahme ist bei sämtlichen Veranstaltungen kostenlos. Das **Angebot** besteht aus zwei Teilen: Schulen und Jugendeinrichtungen sind **von 15. bis 18. März**, jeweils zwischen 9 und 12 sowie 14 und 17 Uhr, zu **Lesungen** eingeladen, bei denen die Bibliothekare Cornelia Veigel und Heinz Ofner aus den Werken des weltberühmten Autors J.R.R. Tolkien lesen. Am **Fr. 18. März**, von 15 bis ca. 16 Uhr übernimmt die Rolle des Lesers der Salzburger Schauspieler Florian FRIEDRICH. Zusätzlich gestaltet Bibliothekarin Cornelia Veigel eine kleine Ausstellung mit seltenen Buchexponaten, Replikaten aus den Herr-der-Ringe- und Hobbit-Verfilmungen sowie einer Gollum-Fotoecke.

Damit der Besuch in der städtischen Bücherei wirklich ein Erlebnis wird, ersuchen die Bibliothekare um **vorherige Terminvereinbarung** unter der Steyrer Telefonnummer 48423.

Tolkiens Werke begeistern Kinder, Jugendliche und Erwachsene

J.R.R. Tolkien war britischer Professor an den Universitäten Oxford und Leeds. Neben seinen wissenschaftlichen Publikationen hat er eine detailreiche und fantastische Sekundärwelt namens Mitteleuropa erschaffen, deren Geschichte, Sprachen und Völker er minutiös mit der für ihn so wichtigen Tiefenschärfe ausarbeitete. Die Erzählungen „Der Hobbit“ und „Der Herr der Ringe“ begeistern seit Jahrzehnten Jugendliche und Erwachsene. Doch auch jüngere Leser kommen nicht zu

2. Steyrer Krimi-Nacht

Drei Lesungen an drei verschiedenen Orten

Nach dem großen Erfolg im Frühjahr 2015 findet die Steyrer Krimi-Nacht heuer eine Fortsetzung. Am **Freitag, 8. April**, haben Besucher dabei wieder die Gelegenheit, an einem Abend bis zu drei Lesungen an drei verschiedenen Veranstaltungsorten zu erleben. Nämlich in der Buchhandlung Ennsthaler, in der Stadtbücherei und im Kulturzentrum Akku. Jede Lesung dauert etwa 40 Minuten. Zwischen den Lesungen bleibt genug Zeit, um gemütlich zu Fuß zur nächsten Veranstaltung zu gelangen. Ein **Kombi-Ticket** für alle drei Lesungen kostet 18 Euro. Es besteht aber auch die Möglichkeit, nur eine Lesung zu besuchen (Eintritt: € 8.-). **Karten** gibt es in der Buchhandlung Ennsthaler am Stadtplatz (Tel. 07252/52053, buchhandlung@ennsthaler.at). Folgende Krimi-Lesungen stehen auf dem Programm:

■ **19 Uhr, Buchhandlung Ennsthaler, Stadtplatz 26:** **Claudia Rossbacher** (Bild) liest aus dem Buch „**Steirerland**“. Die Autorin verbrachte einzelne Lebensabschnitte u. a. in Teheran und Jakarta. Nach dem Tourismusmanagement-Studium wurde sie zunächst



Foto: H. Rossbacher

Model in Europa und Japan, später Texterin und Kreativdirektorin internationaler Werbeagenturen. Seit 2006 ist Rossbacher in Wien schriftstellerisch tätig und veröffentlichte mehrere Kriminalromane sowie Kurzgeschichten. Ihr erster Alpen-Krimi „Steirerblut“ ist 2012 unter der Regie von Wolfgang Murnberger verfilmt worden. Gemeinsam mit ihrem Mann Hannes, mit dem sie seit 1994 verheiratet ist, veröffentlichte Claudia Rossbacher einen Reiseführer über die Steiermark. 2014 wurde sie für „Steirerkreuz. Ein Alpenkrimi“



kurz, denn er schrieb auch für seinen Sohn Geschichten, wie z. B. „Roverandom“, „Herr Glück“ oder „Briefe an den Weihnachtsmann“. Für das jüngere Publikum bietet sich auch eine Fantasiereise ins Auenland zu einem Fest mit den Hobbits an.

mit dem Buchliebhaber in der Kategorie Krimi ausgezeichnet.

■ **20 Uhr, Stadtbücherei Steyr, Bahnhofstraße**



Foto: Flash-Photo

4a: **Josef J. Preyer** (Bild) liest aus seinem neuen Werk „**Nahtod**“ (Premierenlesung!). Der Steyrer Autor studierte Germanistik und Anglistik an der Universität Wien. Im Alter von 14 Jahren begann er mit literarischen Veröffentlichungen.

Viele Jahre arbeitete er im Bereich der Jugend- und Erwachsenenbildung. Im Jahr 1996 gründete er den Oerindur Verlag in Steyr, einen „Verlag für lesbare Literatur“. J. J. Preyer ist seit Anfang 2010 einer der Autoren der Serienromane Jerry Cotton des Bastei Verlages. Darüber hinaus ist er mit seinen Steyrer Regionalkrimis erfolgreich, die im Ennsthaler Verlag sowie bei Gmeiner erschienen sind.



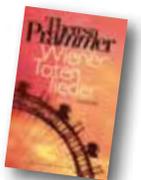
■ **21 Uhr, Kulturzentrum Akku, Färbergasse**

5: **Theresa Prammer** (Foto) liest aus dem Buch „**Wiener Totenlieder**“.



Foto: Janine Guldener

Prammer wurde 1974 in Wien geboren. Von 1996 bis 1999 besuchte sie die Schauspielschule Krauss in Wien. Als Schauspielerin hatte sie Engagements auf der Bühne (u. a. im Wiener Burgtheater und in der Volksoper Wien) sowie bei Film und Fernsehen. Zusätzlich führte sie Regie bei Theaterstücken in Wien und den Komödienpielen Neulengbach, die sie 2006 mit ihrem Ehemann Joseph Prammer gegründet hat und seither leitet. Ihr erster Kriminalroman „Wiener Totenlieder“ ist 2015 erschienen und erzählt von einer Mordserie in der berühmten Wiener Staatsoper. Dieser Roman ist der Auftakt zu einer neuen Reihe rund um die Wiener Privatermittlerin Carlotta Fiore und wurde bereits mit dem Leo-Perutz-Preis ausgezeichnet.



Prof. Tolkien starb am 2. 9. 1973 im Alter von 81 Jahren im englischen Bournemouth. Sein Werk prägte das Literaturgenre „Fantasy“ wie kaum ein anderes. Weltweit wird ihm jährlich ein „Tolkien Reading Day“ gewidmet.

19. Februar Fr | 20.30 Uhr

The Madfred Music Club

„Madfred“ Hörmann lädt befreundete Musiker dazu ein, mitgebrachte Songs mit ihm und seiner Band zu performen.

20. Februar Sa | 21 Uhr

**Die Nerven | Phobos
Aftershow by Rosa Nebel**



Foto: Die Nerven

„Die Nerven“ aus Stuttgart starteten als noisyes LoFi-Duo. Daraus wurde 2012 ein Post-Punk-/Noise-Rock-Trio mit deutschsprachigen Texten und einem Hang zur Düsternis sowie das erste Album „Fluidium“.

25. Februar Do | 21 Uhr

Blaumarot



Foto: Blaumarot

Am ehesten lässt sich Blaumarot als Bluesband bezeichnen. Die Oberösterreicher und Wiener spielen mit den Genres Pop und Jazz, bedienen sich an Minimal Music, barockem Bänkellied und uralten keltischen Melodien. So entstehen zeitlose, chansonhafte Songs.

Tag der offenen Tür an der FH Steyr

Am **Fr, 11. März**, findet an der Fachhochschule Steyr (Wehrgrabengasse 1–3) von **9 bis 18 Uhr** ein Tag der offenen Tür statt. Persönliche Beratung, Workshops, Campus-Führungen, Labor-Übungen, Projektausstellungen, Vorlesungen und Vorträge zu den einzelnen Studiengängen – jede Fakultät hat ein individuelles Info-Programm zusammengestellt.



Foto: Fanfare Ciocarlia

In der Musikwelt gelten Fanfare Ciocarlia als Pioniere des Balkan Brass und der Balkan Beats. Die Mitglieder der Band sind alle Roma. Bei ihrem Auftritt am 5. März im Röda ist der kanadische Gitarrist und Banjo-Virtuose Adrian Raso mit von der Partie.

26. Februar Fr | 19 Uhr

Vortrag mit Kay Michael Dankl | Eintritt frei
Themenabend: Systemkritik? Ja, natürlich! Umweltpolitik, abseits von Bio macht schön und Stromsparwahn

26. Februar Fr | 21 Uhr

Eintritt frei
**Röda-DJ-Corner:
In memoriam David Bowie**

27. Februar Sa | 20 Uhr

ROSE-Schulballparty feat. Outta Awda Sound | Fabian Bram | Matthias Monoton
Das Gymnasium ROSE Steyr feiert: Im kleinen Saal gibt es Reggae, Dancehall und Elektrotunes.

3. März Do | 20.30 Uhr

Eintritt frei
Jazz Jam: Sean Noonan

4. März Fr | 20.30 Uhr

SPH-Bandcontest – Vorrunde

5. März Sa | 21 Uhr

**Fanfare Ciocarlia feat. Adrian Raso
The Devil's Tale Tour**

Fanfare Ciocarlias neuester musikalischer Pakt riecht nach Genialität: Zusammen mit dem neuen Weggefährten, dem kanadischen Gitarristen und Banjo-Virtuosen Adrian Raso, wird nun eine weitere Geschichte erzählt und dabei konsequent Stil und Stilbruch gefeiert.

10. März Do | 20.30 Uhr

Tall Tall Trees



Foto: Tall Tall Trees

Tall Tall Trees ist sicher nicht die typische Indie-Folk-Band aus New York City. Mike Savino (Foto) wird das Publikum mit seiner innovativen Banjo-Technik verzaubern. Er spielt sein Instrument mit Soundeffekten und Loopers, schafft so spontan vielschichtige Arrangements, um seinen lyrischen Gesang zu unterstützen.

16. März Mi | 19.30 Uhr

Eintritt: freiwillige Spenden
Werken & Wirken
Interaktive Vortragsreihe von Auslands-Zivil-diener Valentin Pritz

17. März Do | 19 Uhr

Eintritt frei
Backgammon-Abend

Kostenlose Rechtsauskunft

Dr. Birgitta Braunsberger-Lechner erteilt am **Do, 25. Februar**, kostenlose Rechtsauskunft. Die Beratung findet in der Zeit von 14 bis 17 Uhr im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 101, statt. **Anmeldung:** am Tag der Beratung, ab 7.30 Uhr im Stadtservice des Magistrates (Tel. 07252/575-800). Am **Do, 31. März**, findet die nächste kostenlose Rechtsauskunft statt.

Anmeldezeit in den städtischen Kindergärten und Horten

Tag der offenen Tür am 25. Februar

Am **Do, 25. Februar**, sind alle städtischen Kindergärten und Horte für interessierte Eltern geöffnet. In der Zeit zwischen **9 und 15 Uhr** können Eltern und Kinder die Betriebe besichtigen, im **Kindergarten Gleink zwischen 13 und 16 Uhr**. Die Leiterinnen und Pädagoginnen informieren auch über die pädagogischen Schwerpunkte.

Vormerkwoche für das Kindergarten- und Hortjahr 2016/2017

Die Neueinschreibungen für Kinder ab dem **3. Lebensjahr** sind in der Zeit von **Mo, 29. Februar, bis Fr, 4. März**, jeweils zwischen 8 und 14 Uhr direkt **im jeweiligen Betrieb** möglich. Die Eltern werden ersucht, ihr Kind zur Neueinschreibung mitzunehmen. Für Hortanmeldungen sind Einkommensnachweise der El-

tern erforderlich.

Die ausgefüllten **Formulare sind bis spätestens Fr, 11. März**, bei der Kindergarten- bzw. Hortleitung **abzugeben**. Mitte April erhalten die Eltern eine schriftliche Mitteilung über die Aufnahme.

Das Kindergarten- und Hortjahr 2016/2017 beginnt am Mo, 5. September 2016.

Eltern, deren Kinder **nach dem 31. August 2016 das 3. Lebensjahr vollenden**, werden gebeten, die **Vormerkung** in der **Verwaltung** der städtischen Kindergärten (Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7) durchzuführen. Dies ist **von 29. Februar bis 11. März**, täglich in der Zeit zwischen 8 und 12 Uhr möglich, am Mo und Do auch zwischen 13 und 15 Uhr.



Foto: Magistra Stöyr

In den Steyrer Kindergärten und Horten werden die Jüngsten bestens betreut.

Kinderbetreuung an der BAKiP

Die **Anmeldung bzw. Einschreibung für den Übungskindergarten und -hort** der Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik (BAKiP, Neue-Welt-Gasse 2) für das Jahr 2016/17 findet **von 23. bis 26. Februar** in der Zeit **von 9 bis 12 Uhr** statt. Auch die Einrichtung kann in dieser Zeit besichtigt werden. Um telefonische **Terminvereinbarung** unter

07252/46288-14 wird gebeten. Angeboten werden drei Kindergartengruppen (eine Nachmittagsgruppe), eine integrativ geführte Kindergartengruppe sowie eine Hortgruppe für Volksschüler der 1. bis 4. Klassen.

Infos: www.bakip-steyr.at

Interessante Vortragsreihe der Volkshochschule: Wie gelingt das gute Leben?

Mit der Frage „Wie gelingt das gute Leben?“ befasst sich die gleichnamige Initiative der Volkshochschule (VHS) Oberösterreich und der Lernwelt. Durch unterschiedliche Veranstaltungen wollen die Organisatoren Impulse setzen und engagierten Menschen Raum bieten für Begegnungen sowie Austausch über ausgewählte Themen wie Entwicklung, Bildung, Erziehung oder Gesundheit. Auch heuer konnten wieder renommierte Referenten für die interessanten Vorträge gewonnen werden. Im Frühjahrsprogramm der VHS Steyr finden sich gleich drei Veranstaltungen zum Thema „Wie gelingt das gute Leben?“:

■ **Filmabend** „School of Trust – Die Freiheit, ICH zu sein!“ – ein Film von Christoph Schuhmann und Thomas Möller; am **Do, 10. März, von 19.30 bis 21 Uhr** im City-Kino Steyr. „Gibt es Schulen, an denen Kinder gerne lernen?“ Im Film geht die Reise in fünf Länder auf drei verschiedenen Kontinenten und gibt Einblick in den Alltag einzigartiger Modellschulen in Deutschland, den Niederlanden, in Puerto Rico und Israel. Außerdem erwarten Sie span-

nende Interviews mit Schülern, Lehrern und Eltern sowie Experten wie Gerald Hüther, Manfred Spitzer, Jesper Juul, André Stern u. v. m. Eintritt an der Abendkasse: 8 Euro (Ermäßigung für AK-Mitglieder, mit der OÖN-Card und bei Vorbestellung)

■ **Vortrag** „Esoterik: Energietankstelle, Verunfallter, Retter vor Alltagsfrust?“ – mit Dr. Roman Schweidlenka (Referent für neue religiöse und politische Bewegungen); am **Di, 12. April, von 19 bis 21 Uhr** im Museum Arbeitswelt Steyr

■ **Vortrag** „Potenzialentfaltung in Gemeinschaften“ – mit Prof. DDR. Gerald Hüther (Gehirnforscher und Neurobiologe); am **Do, 16. Juni, von 19 bis 21 Uhr** im Steyrer Stadttheater

Anmeldungen, Kartenreservierungen und Infos: VHS-Büro Steyr, Stelzhamerstraße 11, Tel. 07252/98243, E-Mail: steyr@vhsooe.at



Subvention für Kinderschutz-Zentrum

Das Kinderschutz-Zentrum Wigwam bekommt von der Stadt für das Jahr 2016 eine Subvention in der Höhe von 45.000 Euro. Der Gemeinderat gab diesen Betrag frei. Das Kinderschutz-Zentrum im Haus Leopold-Werndl-Straße 46a ist eine Beratungs- und Therapieeinrichtung, die sich hauptsächlich mit den Themen Missbrauch und Gewalt an Kindern beschäftigt.

Stadt unterstützt Volkshochschule

Die Stadt Steyr unterstützt die Volkshochschule der Arbeiterkammer Oberösterreich mit 15.000 Euro. Der Stadtsenat gab diesen Betrag frei. Das Geld wird für die Gestaltung des Programms verwendet. Im Sommer 2013 hat die Volkshochschule der Arbeiterkammer Oberösterreich die Aufgaben der Volkshochschule der Stadt Steyr übernommen.

Förderung für Akku

Das Kulturzentrum Akku an der Färbergasse soll 2016 mit 33.000 Euro unterstützt werden. Der Stadtsenat beantragt beim Gemeinderat, diesen Betrag freizugeben. Das Akku-Team hat im Vorjahr das 30-Jahr-Jubiläum gefeiert. Auch für 2016 hat der Verein ein abwechslungsreiches und hochwertiges Programm zusammengestellt.

26. und 27. Februar Fr, Sa

5. Zukunftssymposium

Weniger ist mehr – wir fangen schon mal an. Perspektiven für ein gutes Leben für alle

Freitag, 19.30 Uhr: Vortrag von Mag. Hans Holzinger, Nachhaltigkeitsexperte an der Robert-Jungk-Bibliothek in Salzburg. Thema: Von nichts zu viel – für alle genug. Dieser Vortrag soll zeigen, dass wir für soziale Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit im globalen Maßstab die Komfortzone verlassen und neue Modelle des Verteilens, Wirtschaftens und Lebens entwickeln müssen. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Samstag, 9.30 Uhr: Vortrag von Univ.-Prof. Dr. Walter Ötsch, Ökonom und Kulturhistoriker an der Johannes-Kepler-Universität Linz zum

Stadt vergibt Heimplätze für Studenten

Die Stadt Steyr hat in **Wien, Linz, Graz, Leoben, Kapfenberg, Salzburg und Innsbruck** Einweisungsrechte für **Heimplätze** für Steyrer Studentinnen und Studenten angekauft. Diese Heimplätze werden je nach Verfügbarkeit Studentinnen und Studenten, die ihren Hauptwohnsitz in Steyr haben, zugewiesen. Die Reihung der Zuteilungsbewerber erfolgt nach sozialen Gesichtspunkten. Um Bewerbern die Antragstellung auf Zuweisung eines Heimplatzes zu erleichtern, können die benötigten **Anträge** von der Homepage der Stadt Steyr heruntergeladen werden: www.steyr.gv.at/e-government → Schüler, Studenten, Familie → Antrag auf Zuweisung eines Heimplatzes aus dem Kontingent der Stadt Steyr

Die Ansuchen mit den erforderlichen Beilagen sollen an den Magistrat Steyr, Fachabteilung Schule und Sport (Stadtplatz 27, 4400 Steyr) gesendet oder während der Öffnungszeiten abgegeben werden.

Abgabefrist ist der 30. April 2016. Die Antragsteller werden nach Zuteilung der Heimplätze schriftlich verständigt.

Weitere **Auskünfte** erhält man bei Monika Hawlicek von der Magistrats-Abteilung Schule und Sport (Tel. 07252/575-374, Fax: DW 372, E-Mail: schule@steyr.gv.at).

Thema „Eigentum, Kapitalismus und Ungleichheit“; **11.30 Uhr:** Vortrag von Vera Besse, Geschäftsführerin des Vereins SOL in Wien zum Thema „Ich habe genug“; **14 Uhr:** Diskussionsrunden mit Politikern bei Tisch. **Infos und Anmeldung** beim Treffpunkt Dominikanerhaus.

3. März Do | 19.30 Uhr

Vortrag von Gerald Koller

Mut zur Lücke

Der Abend lädt ein, Fragen zu stellen, Ideen und Initiativen ebenso als Potential für eine gute Zukunft einzubringen. Eintritt: freiwillige Spenden für Projekte für geflüchtete Jugendliche und für Langzeit-Arbeitslose.

8. März Di | 19.30 Uhr

Internationaler Frauentag

Kaba-lesung von Lydia Neunhäuserer S'Weiber-leid

Die Autorin präsentiert ein Best-of ihrer Mundarttexte und Gschichtln mit kabarettistischen Zwischeneinlagen. **Eintritt:** 12 Euro (Abendkasse 15 Euro)



Foto: privat

11. März Fr | 17–20.30 Uhr

Argumentationstraining gegen Stammtischparolen – Von Asyloptimierern bis zu Zuwanderungstsunami

Workshop mit Mag. Angelika Gumpenberger-Eckerstorfer, Theologin und Referentin im Sozialreferat der Diözese Linz. Die große Zahl der Flüchtlinge, die nach Österreich kommen,

bewegt die Bevölkerung. Reaktionen reichen von einer herzlichen Aufnahme bis hin zu offenen formulierter, schlimmster, menschenverachtender Ablehnung. Im Workshop werden Argumentations-Strategien und Antworten auf Stammtischparolen gesucht. Gemeinsam werden Gesprächssituationen ausprobiert und anschließend analysiert. **Anmeldung:** bis 7. März.

Weitere Veranstaltungen

■ **Sa, 27. 2., 15 Uhr:** Innehalten im Wort – Gebet um Frieden mit P. Erich Drögsler. ■ **Mo, 29. 2., 19 Uhr:** Religion und Öffentlichkeit – Urbotschaft und Klischees in Schlagzeilen. Vortrag von Dr. Andreas Telser. ■ **Di, 1. 3., 14–14.30 Uhr:** Dem „Sein“ Raum geben; **19.30 Uhr:** Abenteuer Ostafrika – Multimediashow von Wolfgang Kunstmann. ■ **Mi, 2. 3., 9–11 Uhr:** Giovanni da Fiesole – Akademie am Vormittag mit P. Paul Mühlberger. ■ **Fr, 11. 3., 19.30 Uhr:** Erkundung des Augenblicks – Meditatives Konzert mit Wolfgang Fuchs (Anmeldung). ■ **14. 3. bis 18. 3., jeweils 8–11 Uhr:** Erkundung des Augenblicks – Feinste Photographie. Ausstellung von Wolfgang Fuchs. ■ **Di, 15. 3., 19.30 Uhr:** Singt dem Herrn ein neues Lied – Chorsingabend. ■ **Mi, 16. 3., 19.30 Uhr:** Mikroplastik – Plastik um uns und in uns. Vortrag Mag. Nunu Kaller. ■ **Fr, 18. 3., 18.30 Uhr:** Tanzend durch die Welt ... mit Mag. Peter Czermak (Anmeldung); **19.30 Uhr:** Lesekreis „Laudato si“ – Enzyklika von Papst Franziskus – was hat das mit mir zu tun? 3 Abende mit Mag. Hans Hauer (Anmeldung). ■ **Sa, 19. 3., 9–16.30 Uhr:** Vor dem Fest des Lebens innehalten – mit Sr. Huberta Rohrmoser (Anmeldung).

Museum Arbeitswelt

Wehrgrabengasse 7
Tel. 77351-14, -15, -16
www.museum-steyr.at



8. März Di | 19 Uhr

Ausstellungs-Eröffnung | Eintritt frei

Gekommen und geblieben – 50 Jahre Arbeitsmigration & Greece in Crisis

Als Festrednerin konnte an diesem Abend Dr. Melita H. Šunji gewonnen werden. Die ausgebildete Journalistin und Politikwissenschaftlerin mit Steyr-Vergangenheit ist seit 1993 Pressesprecherin des UN-Flüchtlingshochkommissariats UNHCR. Direkt im Anschluss an die Eröffnung erwartet die Besucher ein Konzert der Band „Café Kus Kus“. **Anmeldung** unter Tel. 07252/77351 oder anmeldung@museum-steyr.at.

14. März Mo | 18 Uhr

Öffentliche Diskussionsveranstaltung

Demokratie als Lebensform | Mehr als eine Demokratie

Vortragende: Jürgen Oelkers (Universität Zürich) und Florian Wenzel (Centrum für Angewandte Politikforschung in München).

Eintritt: 5 Euro; **Anmeldung** unter anmeldung@museum-steyr.at bzw. Tel. 07252/77351-0.

15. März Di | 18 Uhr

Dialogführung

Gekommen und geblieben – 50 Jahre Arbeitsmigration

Die Dialogführung gibt Einblicke in die Ausstellungen „Gekommen und geblieben“ sowie „Greece in Crisis“. Ein besonderer Schwerpunkt widmet sich den Erzählungen, Erinnerungen und Schicksalen von Menschen aus der Region Steyr. **Eintritt:** 3,50 Euro; **Anmeldung** bei der VHS Oberösterreich unter Tel. 07252/98243-11.



VARIATIONEN IN WEISS. Türen, die schlicht auffallen.

Weitere Modelle finden Sie im DANA Weißfolder oder im DANA Türenbuch. www.dana.at



F. Hackl GmbH, A-4400 Steyr, Resthofstr. 28, Tel. 07252 / 71 0 71, E-Mail: office@tischlerei-hackl.at, www.tischlerei-hackl.at



**ALLE CUBE-
NEUHEITEN
BEREITS
INGETROFFEN!**

Beim Sierninger Radsport-Spezialisten 2-Rad Hackl sind bereits alle CUBE-Neuheiten eingetroffen. Der Testsieger aus Bayern mit dem besten Preis-/Leistungsverhältnis hat sich dieses Jahr wieder einmal selbst übertroffen. Und beim offiziellen CUBE-Händler der Region kann man bereits alle neuen Modelle bei E-Bikes, Rennrädern, Mountainbikes, Trekkingrädern, Citybikes und Kinderrädern aber auch das komplette Zubehör sehen und testen.

2RAD-HACKL
SPECIALIZED 4522 Sierning, Mühlberg 2 - www.hackl-bikes.at TREK

R **Dr. med. univ. Werner Riedler**
FA für Physikal. Medizin und Rehabilitation
Allgemeinmedizin - Wahlarzt

Nachbehandlungen neurochirurgischer und orthopädischer Operationen, Behandlungen bei rheumatisch-degenerativen Erkrankungen des Bewegungsapparates.
Schmerztherapie
Chiropraxis
Triggerpunktbehandlung
Sportmedizin
radiale Stoßwellentherapie
Elektrotherapie
Massagen



Ordination: Stadtplatz 30, 4400 Steyr
Dienstag: 9:00 - 12:00 Uhr
und nach telefonischer Terminvereinbarung

T.: 0 699. 111 991 26
W.: drriedler.at

BERUFSREIFEPRÜFUNG

Mein Weg zur Matura

Deutsch, Mathematik, lebende Fremdsprache, Fachbereiche

Meine Vorteile am BFI

- **100% erfolgreich**
(kostenlose Kurswiederholung bei Erfüllung der Voraussetzungen)
- **Durchführungsgarantie** für gekennzeichnete Kurse **DFG**
Durchführung unabhängig von der Teilnehmer/innenanzahl
- **€ 100,00 Preisnachlass**
beim letzten Kurs, wenn Sie alle Lehrgänge am BFI OÖ besuchen
- **10% Ermäßigung**
(max. € 90,00) bei Kursanmeldung mit der AK Leistungskarte
- **€ 100,00** für jede **Freundschaftswerbung**

Die nächsten Infoabende:

(kostenlos, Anmeldung erforderlich)

BFI Steyr, Tomitzstraße 6, 4400 Steyr

Do 03.03.2016, 18:00 Uhr
Mi 27.04.2016, 18:00 Uhr
Mo 13.06.2016, 18:00 Uhr

Reichraming, TDZ Ennstal, Eisenstraße 75

Mi 22.06.2016, 18:00 Uhr

Sprachlos in den Urlaub?

Oder doch lieber wortgewandt in:

Englisch
Französisch
Italienisch Kroatisch
Russisch Schwedisch Spanisch
Tschechisch Türkisch
Ungarisch



Sprachen lernen am BFI:
In Kleingruppen oder Intensivtrainings,
für Anfänger, Durchstarter und Fortgeschrittene.

Sprachen - Preisbeispiel

- € 285,00 Kursgebühr
- € 28,50 für AK-Leistungskarte
- € 37,00 ÖGB-Rabatt
- € 110,00 AK Bildungsbonus
- € 109,50 zu zahlender Betrag
- € 109,50 Bildungskonto Land OÖ
- € 0,00*

(*bei Erfüllung aller Fördervoraussetzungen,
Stand Mai 2015)

BFI Werkmeisterschule *plus*:

- **Maschinenbau-Betriebstechnik**
1. Klasse
22.02.2016 bis 17.02.2017 / Mo - Fr 16:00 - 20:15
Kurs findet 14-tägig statt!
€ 1.650,00 / AK-Preis: € 1.560,00

FIXSTART!

- **Maschinenbau-Betriebstechnik**
1. und 2. Klasse
17.03.2016 bis 16.03.2017 / Mo - Fr 08:00 - 15:30
€ 4.150,00 / AK-Preis: € 4.060,00

FIXSTART!

- **Logistik**
1. und 2. Klasse
17.03.2016 - 16.03.2017 / Mo - Fr 08:00 - 15:30
€ 4.150,00 / AK-Preis: € 4.060,00

Lehrabschlussprüfung

- **Maschinenbautechnik Intensivkurs**
Metalltechnik HM MBT
Kursort: BFI Metallausbildungszentrum,
Schaftgasse 2, 4400 Steyr
Start: 04.04.2016,
Mo - Do 07:00 - 14:15, Fr 07:00 - 12:00

Nähere Auskünfte zu den Kursen sowie Informationen zu Fördermöglichkeiten erhalten Sie in

Ihrer Regionalstelle BFI Steyr, Tomitzstraße 6,
4400 Steyr, Tel.: 07252/45490 oder
per E-Mail unter: service.steyr@bfi-ooe.at

Wir freuen uns auf Sie - Ihr BFI-Team Steyr!

AKTION 4+1

Fünf Fenster kaufen,
nur vier bezahlen.



Das fünfte Fenster
GRATIS
bis 31.03.2016

Beim Kauf von fünf Fenstern ist jeweils das günstigste GRATIS. Die anderen werden maximal 10% kostenlos. Das Fenster
gewährt bis 31.03.2016. Aktionszeitraum bis 31.03.2016
ausschließlich für Privatwände und 10 Fenster aus Genoa
Produkt-Kategorie mit Holz- oder Holz-Alu-Profile oder Holzstufen

Im Stadtgut E1 | 4407 Steyr / Gleink
T: 07252 72819 | E: office@reform.co.at
www.reform-fenster.at

REFORM
FENSTER UND TÜREN

Immobilien in Oberösterreich

Nutzen Sie unsere Erfahrungen



Moderne Wohnung Steyr

natur- und zentrumsnah, ca. 115 m² Wohnfl. auf 2 Etagen, Balkon, offener Wohnbereich mit Küche, Schlafzimmer mit Blick auf die Steyr, neues Badezimmer, ausgebauter Dachboden, nicht barrierefrei, HWB: 77,4, NEUER PREIS: VB EUR 175.000,-



Baugründe Grünburg

sehr sonnig, eben, auf leichter Anhöhe, herrliche Aussicht, Zentrum zu Fuß erreichbar, ca. 607 – 1.135 m², aufgeschlossen, Bauverpflichtung und Bebauungsrichtlinie gegeben, Kaufpreis: EUR 61,-/m² plus Aufschließungs- und Vermessungskosten



Wohnhaus Steinbach/Steyr

sonnige, ruhige Siedlungslage, 2 Wohneinheiten mit getrennten Eingängen, ca. 942 m² Gesamtgrundfläche, Ziegelmassivbauweise, vollunterkellert, 3 Garagen, teilmöbliert, Öl-Zentralheizung, nicht barrierefrei, HWB 115, Kaufpreis: VB EUR 370.000,-



Wohnhaus mit Betriebsgebäude Hofkirchen

Nähe Ortskern, ca. 2.600 m² Gesamtnutzfl. und ca. 7.188 m² Grund, Werkstatt, zwei Hallen für Produktion oder Lager, großer asphaltierter Vorplatz, 2 Doppelgaragen, Wohneinheit, nicht barrierefrei, HWB 278, Kaufpreis: VB EUR 650.000,-



Betriebsgebäude mit Hallen Wolfern

sehr gute Verkehrsanbindung zur Autobahn, ca. 4.210 m² Gesamtnutzfl., ca. 7.130 m² Grund, Bürogebäude mit Wohneinheit, Lagerhallen, Freiflächen, Öl-Zentralheizung, Widmung: Betriebsbaugelände, HWB 351, Kaufpreis: VB EUR 1.400.000,-



Großzügiges Wohnhaus Behamberg

sonnige Hanglage in kleiner Siedlung, ca. 200 m² Wfl., ca. 1.047 m² Grund, Garten mit Schwimmbad, neuwertige Öl-Zentralheizung, 2 Kachelöfen, Solaranlage, Vollwärmeschutz, nicht barrierefrei, HWB 140, Kaufpreis: EUR 330.000,-



Beratung und Verkauf

Beate Wirmsberger
Telefon: 0676/8141 9453
E-Mail: b.wirmsberger@rtm.at



Beratung und Verkauf

Johannes Großalber
Telefon: 0676/8141 8029
E-Mail: grossalber@rtm.at

Immobilienbüro Steyr

4400 Steyr, Bahnhofstraße 8
Telefon: 07252/48610
E-Mail: steyr@rtm.at

26. Februar Fr | 20 Uhr

The Two Alles Danzer

Das Steyrer Duo Andreas Prehal und Manfred Pfandlbauer gibt nicht nur die Superhits aus dem Schaffen des 2007 verstorbenen Musikers Georg Danzer zum Besten, die beiden präsentieren auch jene Songs, die man vielleicht nicht so kennt. Auch ein paar Beispiele der 13 schmutzigen Lieder, die Danzer einst auf einem eigenen Album veröffentlicht hat, gibt es zu hören.

27. Februar Sa | 20 Uhr

Borut Mori Trio



Die drei Musiker haben sich dazu verschrieben, ausschließlich Musik aus eigener Feder zu spielen. Sie kommen alle aus unterschiedlichen Musikrichtungen: Klassik, Jazz und Ethno-Musik. Ihre Stücke sind beeinflusst von westlicher klassischer Musik, von afrikani-

schen, asiatischen, arabischen Musiktraditionen und einfacher Jazz-Improvisation.

28. Februar So | 15 Uhr

Figurentheater Gerti Tröbinger für Kinder ab 4 Jahren und Erwachsene Ein Schaf fürs Leben



Wenn der Winter kalt und der Kühlschrank leer ist, dann kann es passieren, dass der Wolf ziemlich hungrig ist. Weil der Wolf aber weder hungrig sein noch hungrig bleiben will, macht er sich auf die Suche. Was er findet, ist ein Schaf. Ob der Wolf aber nun auf einen vollen Bauch verzichtet, weil es sich bei seiner Entdeckung um ein Schaf fürs Leben handeln könnte – das wird sich herausstellen. Theaterstück nach der Bilderbuchgeschichte von Maritgen Matter. Regie: Eva Bodingbauer.

3. März Do | 20 Uhr

Quetschwerk Family: Jetzt haumas

Die Quetschwerk Family kehrt als „Zugabe“ samt funkelnagelneuer CD zurück ins Akku. Das Quartett aus dem westlichen Mostviertel verleiht der Volksmusik einen neuen Klang und allerhand hochgradig sprachwitzige Texte obendrein. Zwischendurch wird ganz kabarettistisch aus dem Schmähkästchen geplaudert.

Eltern-Kind-Zentrum

Promenade 8, Tel. 48426
www.baerentreff.at



- **Jeden Di, 9–11 Uhr:** Spielvormittag.
- **Do, 25. 2., 9.30 Uhr:** Babytag – Babytagen; **10.30 Uhr:** Mama-Baby-Yoga, für Kinder von 3 bis 6 Monaten (ein Treffen, Anmeldung); **15 Uhr:** Werknachmittag. ■ **Fr, 26. 2., 15 Uhr:** Treffen für Familien mit Kindern mit besonderen Bedürfnissen (Anmeldung). ■ **Fr, 26. 2. und 11. 3., 18 Uhr:** Scheidung aus der Perspektive des Kindes. Eine Informationsveranstaltung für beide Elternteile vor einer einvernehmlichen Scheidung, mit Mag. Barbara Neunteufl (Anmeldung). ■ **Sa, 27. 2., 9.30 Uhr:** Väterfrühstück. ■ **Mi, 2. 3., 15 Uhr:** Wald- und Wiesen-Kräuterzwerge, für Kinder von 3 bis 5 Jahren (9 Treffen, Anmeldung). ■ **Do, 3. 3., 9.30 Uhr:** Babytag – Wohlbefinden mit dem Baby. Bonding – Bindung durch Berührung; **15.30 Uhr:** Die Hexe vertauscht

- die Jahreszeiten – Kasperltheater für Kinder ab 2 ½ Jahren (Anmeldung). ■ **Fr, 4. 3., 8.45 Uhr:** Bewegungserfahrungs-Gruppe mit Elementen der Pikler-Pädagogik, für Kinder vom Krabbel- bis ins Laulernalter (7 Treffen, Anmeldung). ■ **Di, 8. 3., 18.30 Uhr:** Kinderlieder, Gitarre und Du (ein Treffen, Anmeldung). ■ **Do, 10. 3., 9.30 Uhr:** Kleinkinderstillgruppe – offener Treff für Eltern mit Kindern ab 7 Monaten; **10 Uhr:** Babytag – Babymassage; **15 Uhr:** Liedernachmittag. ■ **Sa, 12. 3., 9–11.30 Uhr:** Internationaler Eltern-Kind-Treff – offener Treff mit Karin Maresch und Sevil Ramaj; **11–14 Uhr:** Kleidertausch für Baby-, Kinder- und Umstandsmode. ■ **Mo, 14. 3., 15 Uhr:** Offener Tragetreff mit Barbara Schröder. ■ **Di, 15. 3., 15.30 Uhr:** Mama-Kleinkind-Yoga für Kinder von 1 bis 3 Jahre (ein Treffen, Anmeldung); **20 Uhr:** Märchen heilen Kinderseelen – Elternschule mit Gundi Albrecht (Anmeldung). ■ **Do, 17. 3., 9.30 Uhr:** Babytag – Ernährung im 1. Lebensjahr; **15 Uhr:** Vorlesenachmittag.



Die kurdische Sängerin und Musikerin Özlem Bulut verbindet Elemente anatolischer und orientalischer Musik mit Jazz, Pop und Soul. Am 12. März tritt sie im Akku mit ihrer Band auf.

5. März Sa | 20 Uhr

Goethe groovt: Pilger

Wenn's drin in Kopf und Herzen schwirrt: Was willst du Besseres haben? Wer nicht mehr liebt und nicht mehr irrt, der lasse sich begraben! Was mit dem Gedicht aus der Feder von Johann Wolfgang von Goethe begann, hat sich zu einem musikalischen Großprojekt ausgewachsen. Seit vier Jahren gibt der Steyrer Gebhard Alber Gedichten klassischer Autoren mehr als nur einen musikalischen Rahmen. Frisch vertont, verleiht er der Poesie neue Flügel und hebt damit ab. In Manfred Seifriedsberger, Stephan Mastnak und Mathias Eidenberger hat Alber drei tatenfrohe Mitstreiter gefunden.

12. März Sa | 20 Uhr

Özlem Bulut Band

Özlem Bulut stammt aus Ost-Anatolien und begann ihre Karriere mit 14 Jahren als Straßenmusikerin, später absolvierte sie eine Ausbildung am Konservatorium in Istanbul. Dann kam sie nach Wien, um klassischen Gesang zu studieren. Hier fand sie ihre zweite Heimat und in dem österreichischen Komponisten und Pianisten Marco Annau einen Partner, um ihre eigenen Visionen von aktueller orientalischer Musik ins Leben zu bringen. In ihrem Ensemble „Özlem Bulut Band“ verbindet die kurdische Sängerin und Musikerin Elemente anatolischer und orientalischer Musik mit Jazz, Pop und Soul. Die Songs stammen aus eigener Feder – lustvoll und kreativ arrangiert. Die Texte sind auf Türkisch und durchaus zeitbezogen.

Was?
Wann?
Wo?

Ausstellungen

Ganzjährig geöffnet

Mi–So | 10–17 Uhr

Museum der Stadt Steyr, Grünmarkt 26

Verschiedene Ausstellungen im städtischen Museum

Volkskundliche Sammlungen, Werndl-Saal, Steinparz'sche Vogelsammlung, Sensenhammer, Nagelschmiede, Petermandl'sche Messersammlung, Lamberg'sche Krippenfiguren

Bis 10. Juli



Sonder-Ausstellung | Imagina Michael Blümelhuber zum 150. Geburtstag

Die Ausstellungsreihe „Imagina“ wird mit einer Schau über Leben und Werk des Steyrer Stahlschnittmeisters Michael Blümelhuber anlässlich seines 150. Geburtstages fortgesetzt.

Bis 17. April

Sonder-Ausstellung

Anklopfen

Vorstellung einer verschwundenen Kulturtechnik: Die Türklopfer-Sammlung von Ing. Erich Hackl

Die Sammlung umfasst rund 300 Türklopfer. Nahezu alle gezeigten Klopfer sind aus dem Raum Steyr und meist aus dem 18. Jahrhundert.

Ganzjährig zu besichtigen

gegen Voranmeldung, Tel. 07252/77351

Museumssteg, Zwischenbrücken

Stollen der Erinnerung

Ein 140 Meter langer Stollen ist Schauplatz der Ausstellung. Der Weg beginnt bei den Krisen der 1930er-Jahre, dem „Anschluss“ 1938 und dem Ausbau der Steyr-Werke zu einem führenden Rüstungskonzern. Schwerpunkt der Ausstellung ist das zerstörerische Zusammenwirken von NS-Eroberungspolitik und Zwangsarbeit. Das Schicksal von Zwangsar-

beitern und KZ-Häftlingen wird anhand von Fotos, Dokumenten, Zeichnungen, Originalgegenständen und persönlichen Berichten anschaulich vermittelt und geschichtlich eingebettet. Im Fokus stehen zudem der Widerstand gegen Nationalsozialismus und der Umgang mit der NS-Vergangenheit nach 1945.

Öffentliche Führungen jeden Samstag um 15 Uhr; **Treffpunkt** beim Stollen-Eingang; **Anmeldung** (für die Führungen bis Anfang März) unter Tel. 0699/18118833). **Ab März:** Treffpunkt beim Museum Arbeitswelt; Anmeldung unter Tel. 07252/77351-0. **Preis:** 9 Euro. Für **Einzelbesucher** ist der Stollen am Di, 8. März, und Fr, 11. März, jeweils von 14 bis 17 Uhr geöffnet. **Eintritt:** 5 Euro. **Anmeldungen** unter Tel. 07252/77351-0 oder anmeldung@museum-steyr.at.

Bis 31. Oktober Mo–Fr | 8–20 Uhr

Arbeiterkammer Steyr, Redtenbachergasse 1a

Themen-Vielfalt

In der Jahresausstellung des Naturfreunde-Fotoclubs Steyr zeigen die Foto-Bundesmeister 2015 ihre prämierten Werke. Der Eintritt ist frei.

9. März bis 10. April

Di–So | 9–17 Uhr

Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7



Wanderausstellung | Eintritt frei

Gekommen und geblieben – 50 Jahre Arbeitsmigration

Die 1960er-Jahre in Österreich: Wirtschaftsaufschwung, Hochkonjunktur und Arbeitskräftemangel. Österreich handelt und schließt Anwerbeabkommen mit der Türkei und dem damaligen Jugoslawien ab, um die dringend benötigten Arbeitskräfte ins Land zu holen. Gekommen sind Menschen, die maßgeblich für die soziale und wirtschaftliche Entwicklung Österreichs beigetragen und sich hier Existenzen geschaffen haben.

Die von migrare – Zentrum für MigrantInnen OÖ – und Volkshilfe Flüchtlings- und MigrantInnenbetreuung konzipierte Wanderausstellung begibt sich auf die Spurensuche dieser Personen, erzählt ihre Lebensgeschichten und schaut zurück auf die Jahre der Arbeitsmigration in (Ober-)Österreich. Dokumente, Fotografien und persönliche Gegenstände geben Ein-

blick in den Alltag der Menschen und zeigen eindrucksvoll, was es bedeutet, sein Zuhause zu verlassen und ein neues Leben aufzubauen. In einem speziell für diesen Standort gestalteten Raum werden Erzählungen und Geschichten von Menschen aus der Region präsentiert. **Eröffnung:** Di, 8. März, 19 Uhr; **Anmeldung** unter Tel. 07252/77351.

Kunstaussstellung | Eintritt frei

Antonis Yiamouris: Greece in Crisis

Greece in Crisis setzt sich mit der gegenwärtigen Krise in Griechenland auseinander, deren Wurzeln zwar ökonomischer Natur sind, sich jedoch mittlerweile auf viele Bereiche des Alltags der Menschen in Griechenland ausgebreitet haben und vor allem menschliche Beziehungen in Mitleidenschaft ziehen – #relationsincrisis. Nach wie vor existieren jedoch auch Seiten Griechenlands, die von der Krise unberührt zu sein scheinen: Strände, Landschaften, Sonnenschein. Darauf basierend, gestaltet der junge griechische Künstler Antonis Yiamouris eine Schau aus diesen beiden Gegenpolen – #Greekcrisis und #Notincrisis. Diese umfasst Kunstwerke der Malerei, Fotografie, Videokunst und ein „readymade“-Objekt.

Bis Ende März

Mi | 19–1 Uhr, Fr und Sa | 21–4 Uhr sowie nach tel. Vereinbarung unter 0676/9292664

Kunst- und Kulturverein Freiraum, Goldschmiedgasse 1/Enge Gasse 1

Wing Art

Präsentiert werden Werke des Künstlers „Wing Art“ zum Thema Graffiti auf Leinwand.

26. Februar bis 20. März

Di–So | 10–12 und 14–17 Uhr

Schlossgalerie, Blumauergasse 4

Die große Leidenschaft

Malerei, Grafik und Metallplastik

Die voestalpine Kulturgemeinschaft gestaltet diese Ausstellung. Die Gruppe setzt sich aus Freizeitkünstlern zusammen, die alle auf ihre Weise mit der Arbeitswelt der voestalpine verbunden sind. **Vernissage:** Do, 25. Februar, 19 Uhr

Bis 13. März

Do–So | 10–12 und 14–17 Uhr

Kunstverein Steyr, Schloss Lamberg

Doris Neidl

Der rote Faden

Die Künstlerin zeigt vor allem ihr grafisches Werk – Holzschnitte, Zeichnungen, Radierungen und Collagen. Der Titel der Ausstellung bezieht sich einerseits auf ihre neueste Arbeit „Der rote Faden“, in der sie mit 99 Stickereien, Texten und Drucken eine Geschichte erzählt. Andererseits nimmt sie Bezug auf den „roten Faden“ ihres künstlerischen Werdegangs.

Veranstaltungen

Jeden Donnerstag 18.30 Uhr

Schwechaterhof, Leopold-Werndl-Straße 1

Bierverkostung mit Biersommelier

Preis: 19,50 Euro pro Person, **Anmeldung** unter Tel. 07252/53067.

Jeden Do und Sa 18 Uhr

Treffpunkt: Rathaus

Nachtwächter-Rundgang mit Aufstieg auf den Stadtpfarrkirchenturm

Anmeldung: bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229).

Preis: 9 Euro für Erwachsene, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, für Kinder frei bei Vorlage der ö. Familienkarte.

Ab 1. März täglich

Treffpunkt: geh!fahren!gut!, Grünmarkt 15

Steyrer Segway-Touren

Anmeldung unter Tel. 0720/554721; **Infos** auf www.segway-in-steyr.at

19. Februar Fr | 20 Uhr

Stadtsaal Steyr

Kabarettlesung von Fritz P

Vorgetäuscht – ein Leben im Club

Gelogen oder vorgetäuscht, gesteuert und manipuliert, lieben und leiden im kollektiven Wahnsinn? Fritz P setzt einem Thema den I-Punkt auf. Realistisch und ohne etwas vorzutäuschen, konfrontiert er das Publikum mit dem Tabu-Thema aus Wirklichkeit und Erfahrung. **Karten** gibt es in den ö. Sparkassen und Raiffeisenbanken sowie bei Ö-Ticket.

20. Februar Sa | 14 Uhr

Treffpunkt: Rathaus

Steyrer Erlebnis-Spaziergang Im Revier des Steyrer Panthers

Die Altstadt von Steyr ist voll mit Tierdarstellungen. Im Wappen der Stadt befindet sich der Steyrer Panther, auf den Steckschildern und Häuserfassaden tauchen Löwe, Krebs, Einhorn oder ein Hund auf. Wo kommt der Steyrer Panther her? Ist das Steyrer Bummerl mit dem Markuslöwen verwandt? Gibt es das Einhorn wirklich? **Anmeldung** bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro pro Person, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der ö. Familienkarte.

25. Februar Do | 19.30 Uhr

Stadttheater Steyr

Berlin Comedian Harmonists

Die Liebe kommt, die Liebe geht

Lars Wernecke schrieb den sechs Herren im Frack eine Geschichte auf den Leib, in dem es um nicht weniger geht, als das große Thema der Menschheit – die Liebe! In einer einzigartigen Mischung aus Geschichten, Spiel und Liedern fragen sich die Künstler zu Recht:

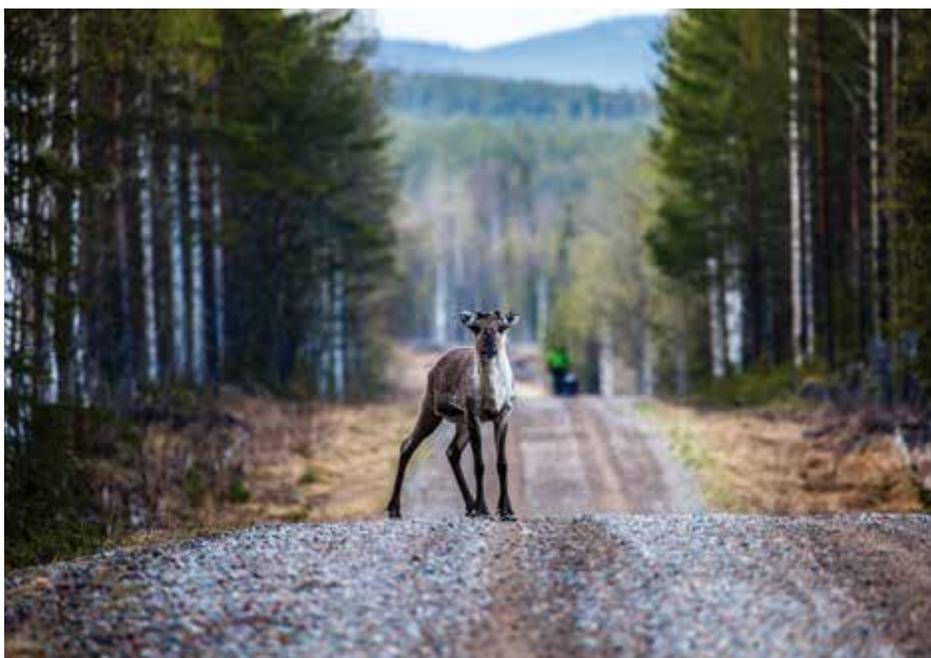


Foto: Stefan Wiebel

Am 17. März steht die Reisereportage von Stefan Wiebel „Zu Land und zu Wasser quer durch Lappland“ auf dem Kulturprogramm. Sein Plan: Das winterliche Lappland nur mit Hilfe von Skiern, einem Boot und per pedes zu durchqueren. 600 Kilometer von Norwegens Küste bis an die schwedische Ostsee.

Was ist Liebe? Bloße Chemie oder unergründbare Magie? Bloße Einbildung oder das einzig Wahre in einer trügerischen Welt? Hier werden die schönsten und tiefgründigsten Geheimnisse über bittersüße Träume von Gipfelglück, von Küssen auf höchsten Höhen und von armen Hunden besungen und erzählt. Neben den Publikumsrennern wie „Wochenend“ und „Sonnenschein“, „Veronika“ und „Mein kleiner, grüner Kaktus“, ist auch Neues und Unerwartetes zu hören. ABO II; **Restkarten** zu 35/28,50/21,50/14,50 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-CallCenter 01/96096, auf www.oeticket.com sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis; Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

26. Februar Fr | 13–17 Uhr

Alten- und Pflegeheim Ennsleite, Steinbrecherring 9a

Flohmarkt im APE

Angeboten werden Geschirr, Bücher, Kleidung, Spiele und Spielzeug, Schuhe, Taschen, Deko-Gegenstände usw.

26. Februar Fr | 19.30 Uhr

Evangelische Kirche Steyr

Kammermusik-Serenade mit dem

Trium-Wir.at

Eva Baumann (Querflöte), Ariane Macha-Feltes (Violoncello) und Klaus Oberleitner (Orgel) spielen Werke von Händel, Popp, Quantz, Bruch, Bach und anderen. Eintritt: freiwillige Spenden

27. Februar Sa | 14 Uhr

Treffpunkt: Rathaus

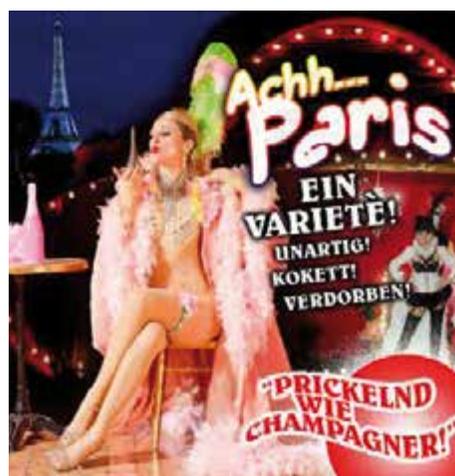
Steyrer Erlebnis-Spaziergang Gräfin Katherina von Lamberg

Die Kostümführung findet in den prunkvollen Tapetenzimmern von Schloss Lamberg statt. Außerdem lädt Katherina von Lamberg die Teilnehmer zum Besuch der Lamberg'schen Bibliothek und zu einem Rundgang durch die historische Altstadt von Steyr ein. **Anmeldung** bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro pro Person, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der ö. Familienkarte.

27. Februar Sa | 20 Uhr

Stadtsaal Steyr

Französische Schlagerrevue „Ahhh...Paris“



Die Schlagerrevue „Ahhh...Paris“ lädt seine Gäste zu einem prickelnden Spaziergang

Was?
Wann?
Wo?

durch die Stadt der Liebe ein und zeigt, dass die französische Metropole auch ihre verrückten, verruchten und komischen Seiten hat. Artistische Darbietungen, präsentiert von Weltklasseartisten aus den besten Varieté- und Zirkusprogrammen der Welt, die bekanntesten französischen Chansons, beeindruckende Bühnenbilder und glamouröse, farbenprächtige Kostüme versprühen Pariser Flair, versprechen einen leidenschaftlichen, humorvollen und äußerst unterhaltsamen Abend. **Karten** zu 34/29/24 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-CallCenter 01/96096, auf www.oeticket.com sowie an der Abendkasse erhältlich. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

1. März Di | 19 Uhr

Landesmusikschule Steyr, Pyrachstraße 7

Offenes Singen

Lieder aus aller Welt – traditionell, modern, mehrstimmig – werden je nach Vorschlag der erfahrenen Chorleiter an den einzelnen Abenden erarbeitet, sodass das Singen Seele und Körper zum Klingen bringt. **Unkostenbeitrag:** 6 Euro, Schüler und Studenten frei.

2. März Mi | 18 Uhr

Fachhochschule, Wehrgrabengasse 1–3

Forschungs-Management-Talk mit Mag. Dr. Sabine Ladstätter Wissen schafft Brücken



Seit 2010 leitet die Archäologin Sabine Ladstätter die österreichische Grabung der weltbekanntesten Ausgrabungsstätte Ephesos. In ihrem Impulsvortrag wird sie von ihren Anfängen als Wissenschaftlerin, ihren Erlebnissen bei ihren Grabungseinsätzen erzählen und davon, wie sie der Gesellschaft neue Erkenntnisse bestmöglich vermittelt. Der Eintritt ist frei, um **Anmeldung** bis 26. Februar unter forschung@fh-steyr.at oder Tel. 050804/33452 wird gebeten.

3. März Do | 20 Uhr

Schwechaterhof, Leopold-Werndl-Straße 1

Kanada – von Ost nach West



Foto: K. Baumgartner

Die Ortsgruppe Steyr des OÖAMTC lädt zum Vortrag von Karl Baumgartner. Der Eintritt ist frei.

5. März Sa | 14 Uhr

Treffpunkt: Rathaus

Steyrer Erlebnis-Spaziergang Der Pionier von Steyr

Die Teilnehmer verfolgen bei diesem Rundgang den Aufstieg Steyrs vom Handwerk zur Industrie unter Josef Werndl. Grundlage dafür war eine bahnbrechende Erfindung. Ein weiteres Thema wird der Werdegang von der Waffenfabrik bis zur Industrie der Gegenwart in der Zeit der Globalisierung sein. **Anmeldung** bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro pro Person, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der öö. Familienkarte.

9. März Mi | 15 Uhr

Reithoffer-Saal, Pyrachstraße 7

Die Puppenkistbühne präsentiert

Kasperl und das Schoko-Kroko



Foto: Puppenkistbühne

Da Kasperl so tüchtig bei der Gartenarbeit mitgeholfen hat, bekommt er von der Omi eine süße Überraschung. In seinem Geheimversteck bewahrt er diese Belohnung auf. Kasperls Freund, das Krokodil Schnapp-di-wapp, kommt auf Besuch, und plötzlich ist Kasperls Schokolade verschwunden. Hat wirklich das Krokodil die Schokolade aufgefressen? **Karten** zu 4,60 Euro gibt es in allen Raiffeisenbanken.

10. März Do | 19.30 Uhr

Stadtsaal Steyr

Film- und Diashow von Joe Pichler 27.145 km von Salzburg nach Indien

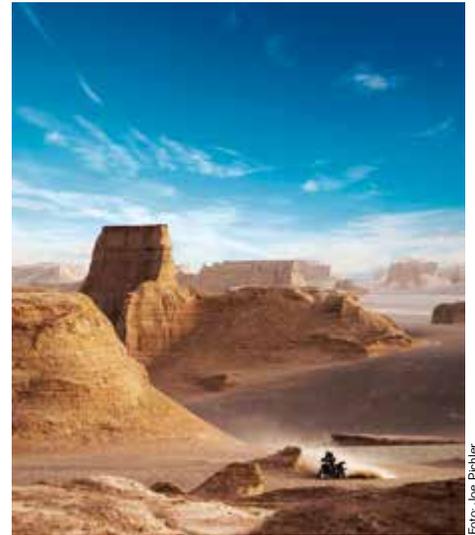


Foto: Joe Pichler

Eine spannende Motorradreise führt den Salzburger Abenteurer Joe Pichler über Land nach Indien. Sechs Monate und 27.145 km später ist das Ziel erreicht. Joe nimmt das Publikum mit auf die Reise durch eine Welt voller Gegensätze, großer Augenblicke und faszinierender Abenteuer. **Karten** zu 15 Euro im Vorverkauf gibt es bei Motorradprofi (Im Stadtgut A5). Online-Reservierung: www.josefpichler.at

10. März Do | 19.30 Uhr

City-Kino Steyr, Stelzhammerstraße 2b

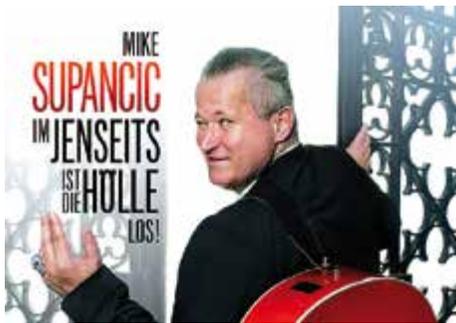
Vortragsreihe von VHS und Lernwelt

Schools of Trust – Die Freiheit, ICH zu sein!

Ein Film von Christoph Schuhmann und Thomas Möller. Gibt es Schulen, an denen Kinder gerne lernen? Im Film geht die Reise in fünf Länder auf drei verschiedenen Kontinenten und gibt Einblick in den Alltag einzigartiger Modellschulen in Deutschland, den Niederlanden, in Puerto Rico und Israel. Spannende Interviews mit Schülern, Lehrern und Eltern sowie Experten wie Gerald Hüther, Manfred Spitzer, Jesper Juul, André Stern u.v.m. erwarten die Zuseher. **Eintritt:** Abendkasse 8 Euro (Ermäßigung für AK-Mitglieder, mit OÖN-Card und bei Vorbestellung). Vorbestellung unter steyr@vhsooe.at oder Tel. 07252/98243-11. Vorbestellte Karten sind im Büro der VHS Steyr, Stelzhammerstraße 11, abzuholen.

11. März Fr | 19.30 Uhr

Stadtsaal Steyr
Der Lions Club Steyr/St. Ulrich präsentiert das Benefiz-Kabarett **Mike Supancic**
Im Jenseits ist die Hölle los



Alles begann mit einer völlig aus dem Ruder gelaufenen Geisterbeschwörung. Mike verbringt eine rauschende Nacht im Reich der Toten in Amys Weinhaus und ist Ehrengast beim ewigen Karneval der unsichtbaren Verkleidungskünstler. Der Reinerlös geht an die Aktion „Mittagessen für bedürftige Kinder an den Steyrer Ganztagschulen“. **Karten** zu 25 Euro (Abendkasse 30 Euro) gibt es bei Ö-Ticket.

12. März Sa | 14 Uhr

Treffpunkt: Rathaus
Steyrer Erlebnis-Spaziergang
Liebe, Laster, Leidenschaft

Über Jahrhunderte spielte auch die Liebe eine wichtige Rolle im Leben der Steyrer. Allerlei leidenschaftliche Szenen haben sich in der Welt der Arbeiter, Bürger und Adeligen abgespielt. Und auch das Laster hatte im alten Steyr immer ein Plätzchen. **Anmeldung** bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro pro Person, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der ö. Familienkarte.

12. März Sa | 19.30 Uhr

Stadtsaal Steyr
Smovey meets Cabaret
Ein amüsant vergnüglicher Streifzug durch die vielfältige Welt der Smoveys mit dem Smovey-Erfinder Johann „Salzhans“ Salzwimmer, „Mr. Speaker“ und Kabarettist Max Mayrhofer sowie dem Somvey-Team. Der Eintritt ist frei. Um **Platzreservierung** unter office@smovey.com oder Tel. 07252/71610 wird gebeten.

13. März So | 10 Uhr

Stadttheater Steyr
Frühjahrskonzert der Stadtkapelle



Solist ist dieses Mal der gebürtige Steyrer Peter Dorfmayr (Foto), Solohornist der Volksoper Wien. Er spielt das Hornkonzert Nr. 1 von Richard Strauß. Ein regi-

onales, 14-köpfiges Horn-Ensemble wird, begleitet von der Stadtkapelle, das Stück „Born 4 Horn“ aufführen. Weiters auf dem Programm: moderne Stücke wie „Sir Duke“ von Stevie Wonder, „Highlights from Hook“ von John Williams sowie Polka- und Marschmusik. **Karten** (Vorverkauf 12 Euro, Tageskasse 14 Euro, 50 Prozent Ermäßigung für Jugendliche bis zum vollendeten 19. Lebensjahr) gibt es bei den Mitgliedern der Stadtkapelle, online auf www.stadtkapelle-steyr.at, unter Tel. 0699/12470501, bei allen ö. Raiffeisenbanken und über Ö-Ticket.

13. März So | 11–12.30 Uhr

Evangelische Kirche Steyr
Bücher-Fundgrube

13. März So | 18 Uhr

Evangelische Kirche Steyr
Orgelkonzert
Schmücke dich, o liebe Seele
Franziska Leuschner, evangelische Diözesankantorin von OÖ, wird auf der frisch restaurierten Orgel Werke von J. S. Bach, R. Schumann, G. A. Merkel, F. Mendelssohn Bartholdy u. a. spielen. Der Eintritt ist frei, um Spenden zur Finanzierung der Orgelrestauration wird gebeten.

15. März Di | 13–17 Uhr

Alten- und Pflegeheim Ennsleite, Steinbrecherring 9a
Oster- und Frühlingmarkt im APE
Palmbesen, Ostergestecke, kleine Geschenkartikel und kulinarische Köstlichkeiten werden zum Kauf angeboten. Musik mit dem Duo „Zupft und Ziach“.

15. März Di | 19.30–21 Uhr

Evangelische Kirche Steyr
Meditatives Tanzen – Auf dem Weg zur Mitte
Das Tanzen im Kreis ist Symbol für ein gemeinsames Unterwegssein im Leben und die Ausrichtung auf eine Mitte – auf Gott. Mag. Isabella Gross ist Tanz- und Ausdruckstherapeutin. Sie lädt die Teilnehmer ein, diese Tanzform auszuprobieren. **Unkostenbeitrag:** 5 Euro

17. März Do | 13.30 Uhr

Alten- und Pflegeheim Tabor, Kollerstraße 2
Frühlingfest im APT
Alles dreht sich um den Frühling: angeboten werden selbstgemachte Bastelarbeiten, Palmbesen, kulinarische Köstlichkeiten. Schausteller werden ihre Waren anbieten.

17. März Do | 19 Uhr

Hotel Minichmayr, Haratzmüllerstraße 1
Selbsternte-Gärten in Steyr
Im Resthof entsteht ein Morgentaugarten. Auf 20, 40 oder 60 Quadratmetern kann man eigenes Biogemüse anbauen und ernten. Experten informieren über das „Urban Farming Pro-

jekt“ in Steyr. **Anmeldung** unter elias@morgentau.at erbeten.
Infos: www.morgentaugaerten.at

17. März Do | 19.30 Uhr

Stadttheater Steyr
Alonso – Der Eheschnüffler



Eine Komödie von Stefan Vögel. Inhalt: Einmal im Monat kommen Rebecca und Rainer zu Trixi und Leo zum Essen. Dass Trixi seit fünf Jahren sexuellen Trost bei Rebeccas intellektuellem Ehemann sucht, merkt Leo nicht. Rebecca ahnt zwar von Rainers außerehelichen Affären, denkt aber nicht im Traum an Trixi. Und die käme nie auf die Idee, dass sie nicht der einzige Seitensprung des bewunderten Universitätsprofessors ist. Eigentlich ist alles in Ordnung. Bis Alonso ins Haus kommt. Kein gewöhnlicher Hausdackel, sondern ein Xoloitzcuintle, direkt aus den Anden. Ist der edle Nackthund einmal in den Verbund der Familie aufgenommen, spürt er Dinge, die Menschen einander verheimlichen und wittert Betrug und Untreue. Durch sein Knurren aus dem Vorzimmer treibt er Trixi und Rainer derart in die Enge, dass ihr sonderbares Verhalten Rebecca misstrauisch macht. Sie folgt den feinen Spuren des vierbeinigen Lügendetektors, bis die Bombe platzt. Abo I-A und I-C, **Restkarten** zu 23/19,50/14,50/13 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-CallCenter 01/96096, auf www.oeticket.com sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis; Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

17. März Do | 19.30 Uhr

City-Kino Steyr, Stelzhammerstraße 2b
Reisereportage von Stefan Wiebel
Alles Leinwand: Zu Land und zu Wasser quer durch Lappland
Der Plan: Das winterliche Lappland nur mit Hilfe von Skiern, einem Boot und per pedes zu durchqueren. 600 Kilometer von Norwegens Küste bis an die schwedische Ostsee.

Was?
Wann?
Wo?

► Eisige Böen, schlechtes Wetter sowie Lawinengefahr werfen die ursprünglichen Pläne jedoch ordentlich über den Haufen. Stefan Wiebel präsentiert fantastische Eindrücke der skandinavischen Einsamkeit, grandiose Aufnahmen nördlich des Polarkreises und tiefe Einblicke in das puristische Leben der Bewohner Lapplands. **Karten** zu 12 Euro (Abendkasse 14 Euro, Ermäßigung für Alpenvereinsmitglieder, Schüler und Studenten) gibt es im City-Kino, bei der Buchhandlung Ennsthaler (Stadtplatz), Bergwerk Mountain Store (Ennser Straße) oder per E-Mail an andreas@nandita.at. **Infos:** www.allesleinwand.at/steyr

17. März Do | 19.30 Uhr

Stadtsaal Steyr

Genussvoll Garteln

Die Gartenland-Tour des Landes Oberösterreich macht Station in Steyr. Biogärtner Karl Ploberger gibt wertvolle Tipps, Reinhard Gorfner kreiert die dazu passenden Schmankerl. Für die Musik sorgen „Se oritschinel Goatzauns“. Der Eintritt ist frei.

17. bis 19. März Do–Sa | ab 19.30 Uhr

Altes Theater Steyr

20. März So | 10 Uhr

Schwechaterhof, Leopold-Werndl-Straße 1

Jazz-Festival Steyr 2016

Do, 17. 3., 19.30 Uhr: Heinrich von Kalnein/ Michael Abene-Duo; **20.30 Uhr:** John-di-Martino-Trio; **21.30 Uhr:** Ondrej Stveracek 4tet feat. Gene Jackson.

Fr, 18. 3., 19.30 Uhr: Anna Lauvergnac 4tet; **20.30 Uhr:** Herwig Gradischnig/Claus Raible 5tet; **21.30 Uhr:** Daniel Nösig/Jure Pukl 5tet.

Sa, 19. 3., 19.30 Uhr: Soo Cho & Javier Giroto; **20.30 Uhr:** Per-Mathisen-Trio; **21.30 Uhr:** Agnes Heginger – Peter Herbert – Christoph Cech

So, 20. 3., 10 Uhr: Jazzbrunch; **11 Uhr:** Kosmotron

Eintritt: Do–Sa | 25 Euro (AK 28 Euro), So | 10 Euro, 4-Tages-Pass: 60 Euro (AK 70 Euro); 50 Prozent Ermäßigung für Schüler und Studenten. **Vorverkauf:** bei Ö-Ticket oder unter Tel. 0664/4158010 bzw. E-Mail: sounddesign@aon.at. **Infos:** www.jazzfestival-steyr.at

18. März Sa | 14–19 Uhr

weitere Termine: 19., 21. und 22. März
Schützenkeller SG Steyr, Ahrerstraße 1a

Benefiz-Ostereier-Schießen

Die Schützengesellschaft Steyr lädt bereits zum 10. Mal zum traditionellen Ostereier-



Foto: Peter Purgar

Das bereits traditionelle Jazz-Festival findet wieder statt. Von 17. bis 20. März treten in Steyr bekannte Jazz-Musikerinnen und -Musiker auf. Den Auftakt macht das Duo Heinrich von Kalnein (links) und Michael Abene (rechts).

Schießen ein. Der Reinerlös der Veranstaltung geht an hilfsbedürftige Kinder in Steyr. Mit Spaß kann man sein Geschick im Schießen testen. Für jeden Volltreffer im schwarzen Bereich der Scheibe gibt es ein bunt gefärbtes Ei, ein „Zehner“ ergibt zwei Ostereier. Es wird „stehend frei“ geschossen, Jugendliche bis 15 Jahre, Männer ab 55 Jahren und Frauen können „stehend aufgelegt“ schießen. Drei Schuss kosten 1,50 Euro. Auch Gruppen können bei einem „Wettsschießen“ gegeneinander antreten. Anmeldung für Gruppen ab 10 Personen unter Tel. 07227/6686.

18. März Fr | 16–19 Uhr

weiterer Termin: 1. April

Quenghof, Spitalskystraße 12

Frühjahrs-Flohmarkt des Lions Clubs Steyr-Innerberg

Kleinmöbel, (Kinder-)Bekleidung, Sport- und Haushaltsgeräte, Spielsachen, Schuhe, Bücher usw. können von 1. bis 31. 3., Mo bis Fr, ab 17 Uhr im Quenghof abgegeben werden. Sammeldienst unter Tel. 0664/6497980. Der Erlös kommt gemeinnützigen Aktivitäten zugute.

18. März Fr | 19.30 Uhr

Stadtsaal Steyr

Multivision von Wolfgang Fuchs Skandinavien



Foto: W. Fuchs

46 Wochen lang in mehreren Jahren war der Fotokünstler Wolfgang Fuchs mit seiner Familie in Norwegen, Schweden und Finnland un-

terwegs, um die ganze Wildheit, Schönheit und Romantik dieser drei Länder im Zauber des nordischen Lichts einzufangen. Der schwedische Virtuose Peter Hedlund, zweifacher Weltmeister auf der nordischen Nyckelharpa, gestaltet das musikalische Rahmenprogramm. **Karten** gibt es bei Ruefa Reisen (Stadtplatz 13).

19. März Sa | 10–13 Uhr

Stadtplatz

Fastensuppen-Aktion des Rotary Clubs Steyr

Mitglieder des Steyrer Serviceclubs servieren eine würzige Suppe und informieren über die heurigen Charity-Aktionen.

19. März Sa | 14 Uhr

weiterer Termin: 26. März

Treffpunkt: Rathaus

Steyrer Erlebnis-Spaziergang Am, mit und im Wasser

Warum stehen wir Steyrer seit mehr als 1000 Jahren auf das Wasser, obwohl wir manchmal im Wasser stehen? Warum musste der Flößer Nichtschwimmer sein? Wie, wo und zu welchen Produkten wurde das Eisen in Steyr verarbeitet? Die Teilnehmer hören interessante Geschichten über die mittelalterliche Welt der Handwerker, Eisenhändler, Haderlumpen und Fliegenschützen. **Anmeldung** bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro pro Person, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der oö. Familienkarte.

19. März Sa | 14.30 Uhr

Kinderfreundeheim, Wehrgrabengasse 83a

Kasperl und der Osterhase

Die Kinderfreunde und Roten Falken Wehrgraben laden zum Kasperltheater. Bei Schönwetter werden Ostereier gesucht. Bitte 1 Euro für eine kleine Überraschung mitnehmen.

TREFF PUNKT FÜR OSTER HASEN & BASTELSPASS

25. und 26. März
Foto mit dem Osterhasen
Kosten je Foto: € 3,-



26. März
Ostereier bemalen
ab 11:00 Uhr



Ostereier bemalen

Gestalte Dir Dein eigenes kunterbuntes Osterei am **Samstag, den 26. März** ab 11:00 Uhr im City Point. Das Team von Drehscheibe Kind steht Dir mit Rat und jeder Menge kreativer Ideen zur Seite.

Foto mit dem Osterhasen

Komm am Karfreitag von 11:00 – 18:00 Uhr und am Ostersonntag von 10:00 – 17:00 Uhr in den City Point und lass Dich gemeinsam mit dem Osterhasen fotografieren. Kosten pro Foto: € 3,-

 facebook.com/citypointsteyr www.citypoint.at

Komm zum Punkt!



DEIN NAHVERSORGER direkt im Zentrum von Steyr
Leopold-Werndl-Straße 2, 4400 Steyr, office@citypoint.at

GUIDO MARIA KRETSCHMER

COLLECTION



ERHÄLTlich BEI

Kutsam

Wo Mode zum Erlebnis wird!

BAD HALL • KIRCHDORF • SIERNING
ST. VALENTIN • SCHWERTBERG

 Besuchen Sie uns auf
facebook.com/kutsam

www.kutsam.at



WOLFERN – Bez. Steyr-Land

Zweifamilienhaus, ca. 270 m²
Wfl., 9 Zimmer, Kachelöfen,
großer Garten, ca. 1.100 m²,
Pool, HWB 57,2 kWh
€ 421.000,00

Fr. Strobl, T: 0664 3370761
office@sem-immo.at



Ernsthofen

Gepflegtes Landhaus, 6 Zi., ca.
149 m², großer Garten, ca. 870
m², zentral, sonnig,
HWB 69,4 kWh
KP: € 358.000,00

Fr. Strobl,
Mobil: 0664 33 70 761
office@sem-immo.at
www.sem-immo.at

SCHON AB
€ 5.330,-*

DAS 3 IN 1 PAKET

SUZUKI Way of Life!

SX4 S-Cross jetzt mit zinsfreier Drittelfinanzierung,
gratis Jahresvignette und
vollem Tank! Mehr auf
www.lietz.at

Lietz-Autoschau
Fr 11. + Sa 12. März
bei LIETZ Steyr
ganztägig

Schauen – Informieren – Probefahren.
Gerne informieren wir Sie über
die aktuelle Suzuki Modellpalette.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Für Imbiss und Getränke ist gesorgt.

1/3

Finanzierung

FIX

Suzuki
Fixpreis

Verbrauch „kombiniert“: 4,3-5,7 l/100 km, CO₂-Emission: 113-130 g/km

* Unverb. empf. Richtpreis inkl. aller Abgaben: SX4 S-Cross 1.6 clear ab € 15.990,-. Anzahlung € 5.330,-; 0,0% p.a. Sollzinssatz; 0% Effektivzinssatz; 0% Bearbeitungsgebühr, Laufzeit 24 Monate, jährliche Rate € 5.330,26. Gesamtkreditbetrag € 10.660,53. Zu zahlender Gesamtbetrag € 10.660,53. Bankübliche Bonitätskriterien vorausgesetzt. Abwicklung der Finanzierung über Santander Consumer Bank GmbH. Angebot inklusive einer Jahresvignette und einer Tankfüllung bei Abholung. Aktion gültig bis 31.03.2016. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Symbolfoto.

Lietz Steyr Wolfenstraße 18a, 4400 Steyr, T. 07252/81082, www.lietz.at



Erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler geehrt

96 Sportlerinnen und Sportler wurden vor kurzem im Rathaus-Festsaal für ihre im vergangenen Jahr gewonnenen Staats- und Landesmeisterschafts-Titel geehrt. Insgesamt errangen sie 13 Staats-, 12 Vizestaats- und 68 Landesmeistertitel in 15 verschiedenen Sportarten. Damit belegte die Stadt Steyr den zweiten Platz in Oberösterreich hinter Linz und erstmals vor Wels. Bürgermeister Gerald Hackl und der Stadtsportausschuss-Vorsitzende Anton Obrist führten die Ehrung durch. Der Stadtchef gratulierte allen Athleten zu ihren Erfolgen und bedankte sich auch bei den ehrenamtlichen Funktionären für die Unterstützung ihrer Sportlerinnen und Sportler. Die hervorragenden Leistungen seien auch deshalb möglich, weil die Sportfunktionäre vorbildlich arbeiten. Bürgermeister Hackl: „Die Stadt würdigt die Arbeit in den Vereinen und deshalb wurde beschlossen, im kommenden Jahr die Vereinsförderungen um zehn Prozent zu erhöhen.“ Dies sei ein Symbol der Wertschätzung und Anerkennung, das ganz unabhängig vom tatsächlichen finanziellen Wert der Zuwendung zu verstehen sei.

Die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler

Staatsmeister:

Sebastian Steffan und **Johannes Dietrich** (beide vom ASKÖ Schwimmclub Steyr); **Valentin Pfeil** (LAC Amateure Steyr); **Isabella Wolfinger** (ASKÖ Steyr Sportkegeln); **Martin Spatt** und **Anja Wallentin** (beide Turnverein Steyr 1861); **Christina Wolfgruber** (Kornspitz Team OÖ/ATSV Steyr Tennis); **Andreas Graf** und **Andreas Müller** (beide ÖAMTC Hrinkow Bikes)

Vize-Staatsmeister:

Die Damen-Mannschaft des Kornspitz Teams OÖ/ATSV Steyr Tennis: **Martina Borecka**, **Patricia Mayr-Achleitner**, **Barbara Haas**, **Niki Hofmanova**, **Christina Wolfgruber**, **Mihaela Buzarnescu**, **Kathrin Wörle-Scheller**, **Pia König** und **Julia Grabher**; die Herren-Mannschaft des ASKÖ Minigolfclubs Steyr: **Robert KONRAD**, **Mario Dangl**, **Florian Brauner**, **Bernd Gaida**, **Thomas Emich**, **Oliver Mayrhuber**, **Michael Zojer**, **Philipp Albrechtsberger** und **Gregor Müller**; **Alexander Trampitsch** (ASKÖ Schwimmclub Steyr); die Herren-



Staats-, Vize-Staats- und Landesmeister 2015 wurden vor kurzem geehrt – auf dem Foto (von links): Bürgermeister Gerald Hackl und die Staatsmeister Sebastian Steffan (Schwimmen), Christina Wolfgruber (Tennis), Johannes Dietrich (Schwimmen), Anja Wallentin (Trampolin) sowie Isabella Wolfinger (Sportkegeln).

Mannschaft des ASKÖ Schwimmclub Steyr: **Sebastian Steffan**, **Johannes Dietrich**, **Alexander Trampitsch** und **Günther Hiebl**; **Katharina Kreundl** (LAC Amateure Steyr)

Landesmeister:

Anela Poljak, **Sarah Schweighart**, **Ingomar Schweiger**, **Gerald Wolfthaler**, **Helmut Aigner**, **Markus Gusenbauer**, **Daniel Schimpfhuber** (alle vom ASKÖ Kampfsportverein Steyr); **Roderich Braun** (ASKÖ Kickboxclub Steyr); **Kerstin Zoister** (ASKÖ Schibob-Club Steyr); **Georg Blaimauer** (ASKÖ Styria Squash People); **Thomas Langbauer** (ASKÖ Steyr Sportkegeln); **Jaqueline Helm**, **Jennifer Helm**, **Harald Exl**, **Fritz Dangl** (alle von der Polizei Sport Vereinigung Steyr); die Polizei Sport Vereinigung Steyr mit der Bahngolf-Damen-Mannschaft: **Rosa Dangl**, **Margareta Almanstorfer**, **Elke Angerer**, **Jennifer Helm** und **Margaret Schlager** und der Bahngolf-Herren-Mannschaft: **Sandro Windsteig**, **Ing. Roland Lidlgruber**, **Fritz Dangl**, **Harald Exl**, **Peter Helm** und **Franz Exl**; **Verena Pachlatko**, **Julia Grafenberger**, **Tobias Müller**, **Philip Mayrhofer**, **Karl Angerer** und die Crosslauf-Damen-Mannschaft: **Verena Pachlatko**, **Katharina Kreundl** und **Verena Haas** (alle vom LAC Amateure Steyr); **Julia BERNHARD**

und **Andrea Nagy** (beide vom ATSV Vorwärts Steyr); vom Ruderverein Steyr 1881 **Laura Egger** und **Lisa Hirtenlehner**; **Bernhard Infanger** (ASKÖ Modellsportgruppe Steyr); **Dominik Traxler** (UTC Casa Moda Steyr); vom HSV Steyr Sportschützen **Gerhard Kals** sowie die Mannschaft mit **Gerhard Brunmayr**, **Gerhard Kals**, **Afrim Reschauer** und **Dietmar Schnurpfeil**; die Herren-Mannschaft des ASKÖ Schwimmclub Steyr: **Sebastian Steffan**, **Geza Eisserer**, **Alexander Trampitsch** und **Günther Hiebl**; die Mixed-Mannschaft des ATSV Casa Moda Steyr Tennis: **Nadja Ramskogler**, **Christina Koppenberger**, **Marion WALTER**, **Magdalena Egger**, **Sarah Wieser**, **Gregor Ramskogler**, **Stefan Scharnreitner**, **Stefan Hinterleitner**, **Joachim Sommer**, **Thomas Hinteregger**, **Tobias Lindner** und **Michael Grundner**; die Volleyball-Damen-Mannschaft des Turnverein Steyr 1861: **Alina Federer**, **Nadja Fluch**, **Katrin Jungert**, **Katrin Mair**, **Claudia Käferböck**, **Eva Marko**, **Ivana Miskovic**, **Cheryl Duran Mohr**, **Jasmin** und **Jessica Pointinger**, **Lisa Schölmbauer**, **Anna Schörkhuber**, **Marlene Sturmlehner**, **Julia Unger**, **Daniela Ziebermayr**.

Sportterminkalender März



Termin	Zeit	Sportart	Verein Gegner Veranstaltung	Ort
5. März	19 Uhr	Basketball	ASKÖ Basketballclub McDonald's Steyr Vikings Vorchdorf	Stadhalle Steyr
12. März	14 Uhr	Drachenboot	Indoor-Drachenbootrennen SV Forelle Teefix Steyr Kanu	Stadtbad, Haratzmüllerstraße 126
	18 Uhr	Basketball	ASKÖ Basketballclub McDonald's Steyr Young Devils Linz	Stadhalle Steyr
19. März	18 Uhr	Basketball	ASKÖ Basketballclub McDonald's Steyr Swans Gmunden B	Stadhalle Steyr

Wie Seilziehen im Wasser: Erstes Indoor-Drachenbootrennen im Hallenbad

Der SV Forelle Teefix Steyr Kanu veranstaltet am **Sa, 12. März, ab 14 Uhr** im Steyrer Hallenbad das erste Indoor-Drachenbootrennen in Steyr.

Zwei Teams zu je sechs Paddler sitzen sich in einem Drachenboot gegenüber. Die Teams versuchen, sich innerhalb von 60 Sekunden zwei Meter vorwärts zu bewegen – sprich, ein Indoor-Drachenbootrennen ist wie Seilziehen im Wasser. „Da werden sicher interessante Duelle dabei sein“, sagt Organisator Günther Briedl, „jeder, der motiviert ist, gemeinsam etwas zu bewegen, ist eingeladen, ein Team zu stellen.“

Anmeldung bis 4. März

Die Teams bestehen aus sechs Paddlern (Damen, Herren, Mixed). **Anmeldungen** sind bis 4. März möglich, per E-Mail an guenther@briedl.eu



Spannende Duelle sind zu erwarten beim ersten Indoor-Drachenbootrennen im Steyrer Hallenbad. Zwei Teams sitzen sich dabei gegenüber und versuchen, wie beim Seilziehen, sich innerhalb von 60 Sekunden zwei Meter vorwärts zu bewegen.

briedl.eu oder unter Tel. 0664/75026527.
Kosten pro Team: 90 Euro (Nachnennung

100 Euro).

ASKÖ-Neujahrsempfang: Exzellente Leistungen gehören gewürdigt

Der ASKÖ-Neujahrsempfang in den Casino-Sälen ist die Bühne für die vielen erstklassigen Sportlerinnen und Sportler gewesen, die im Vorjahr durch ihre Leistungen glänzten. ASKÖ-Bezirksobmann Bürgermeister Gerald Hackl: „2015 gab es sehr viele Top-Leistungen und Spitzenplätze auf allen Ebenen. Exzellente Leistungen gehören gewürdigt.“

Die Medaillenbilanz: 266 erste, 126 zweite und 76 dritte Plätze – insgesamt 468 Top-Platzierungen – gehen in den verschiedenen Sportarten auf das Konto der Bezirks-ASKÖ. „Das ist ein klarer Beleg dafür, dass auch das Engagement der jeweiligen Betreuer, Trainer und Funktionäre spitzenmäßig ist“, so Gerald Hackl.

Bei Welt- über Europameisterschaften bis zu Bundes- und Landesmeisterschaften sowie ASKÖ-Meisterschaften waren im Vorjahr die Sportler zum Teil eine Klasse für sich. Die Ski-

bob-Asse des Steyrer Skibobclubs um Pia Zoister, Leonhard Wegmayr sowie „Alt“-Meister Karl Mayrhofer holten zusammen sechs Gold- und fünf Silbermedaillen bei Weltmeisterschaften. Die Steyrer Schwimmer waren in Topform, die Aushängeschilder Sebastian Steffan (unter anderem Gewinner der Junioren-EM) und Alexander Trampitsch punkteten auf allen Ebenen. Gerhard Nell (ARBÖ Steyr) wurde im Motorsport Automobil-Staatsmeister.

Die ASKÖ im Bezirk Steyr hat derzeit mehr als 8.700 Mitglieder, die sich in 62 Vereinen (118 Sektionen) und in 40 Sportarten engagieren. Die ASKÖ im Bezirk bietet viele Möglichkeiten für Betätigungen – sowohl im Freizeit- als auch im Breitensport oder im Spitzensport. In vielen Vereinen wird auch noch Gesundheitsturnen, Seniorengymnastik und Fittest betrieben.

Förderung für Kulturverein Röda

Der Kulturverein Röda wird von der Stadt mit 44.000 Euro gefördert. Der Gemeinderat gab diesen Betrag frei. Der Kulturverein im Haus Gaswerksgasse 2 präsentiert auch im Jahr 2016 ein hochwertiges, abwechslungsreiches Programm.

Stadtbad: Filter-Anlage muss saniert werden

Im Steyrer Stadtbad muss die Filteranlage saniert werden. Für den ersten Teil dieses Projekts gab der Stadtsenat etwa 31.170 Euro frei. Die Sanierung soll in vier Abschnitten durchgeführt werden.

Fit mit den Kneipp-Freunden

Der Kneippbund Steyr (Büro: Brucknerplatz 6, Tel. 07252/52619, Bürozeiten jeden Mi 9–11 Uhr) lädt zu folgenden Aktivitäten ein:

- **Do, 25. 2.:** Wanderung zur Seywalterkapelle/Lahrndorf. Abfahrt um 11.12 Uhr ab Bahnhof Steyr bis Lahrndorf. Infos bei Sieglinde Gruber (Tel. 0699/10668365).
- **Do, 3. 3.:** Wanderung in Stadtkirchen. Abfahrt um 11.02 Uhr ab Busbahnhof Steyr bis Dietachdorf. Infos bei Rudolf Erg (Tel. 38040 oder 0650/7956077).
- **Do, 10. 3.:** Wanderung auf den Kreuzberg/Weyer. Treffpunkt um 9.30 Uhr beim Parkplatz der Fa. Lidl (Eisenstraße). Infos bei Erik Lepen (Tel. 0650/9638865).
- **Do, 17. 3.:** Wanderung nach Garsten/Christkindl. Treffpunkt um 10 Uhr vor der Kirche St. Michael. Infos bei Alfred Bruckbauer (Tel. 86570 oder 0699/88811714).
- **Do, 24. 3.:** Wanderung in Windhaag/Perg – Enzmliner Kulturwanderweg. Treffpunkt um 9 Uhr beim Parkplatz der Fa. Leiner. Infos bei Waltraud Steinbrenner (Tel. 0664/1469373).
- **Nordic Walking** – jeden Montag; die nächsten Termine: 7. und 14. 3., jeweils um 15.30 Uhr ab Kloster Gleink.
- **Kneipp-Gymnastik:** jeden Dienstag um 18 Uhr in der Rudigerschule und in der Promenadenschule, jeden Mittwoch um 18.30 Uhr in der Punzerschule.



struwelliese
FRISEURE

NEUERÖFFNUNGS- ANGEBOT

mit diesem Gutschein erhalten Herren **€ 5,- RABATT** und Damen **€ 10,- RABATT** beim ersten Besuch* in unserem neu eröffneten Salon in Steyr Resthof:



Werner- von Siemensstraße 3P,
Tel.: 0664/8338787

**VEREINBAREN SIE GLEICH EINEN TERMIN.
WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!**

* Ab einem Dienstleistungsumsatz von € 15,- für Herren bzw. € 30,- für Damen.
Nur gültig mit diesem Coupon. Aktion gültig bis 30.04.2016.

Theatergruppe
Kleinraming

seit 1905

bringt die lustige
Verwechslungs-
komödie von
Wolfgang Bräutigam

Alles neu macht der Mai

im GH Froschauer KLEINRAMING



Samstag 20:00 Uhr

27. Feb. 2016

Freitag 20:00 Uhr

04. März 2016

Samstag 20:00 Uhr

05. März 2016

Freitag 20:00 Uhr

11. März 2016

Samstag 20:00 Uhr

12. März 2016

Eintrittskarten:

Reservierung unter www.theater-kleinraming.at oder Tel.: 0680 3110037
Kartenverkauf: Kaufhaus Spar Wansch sowie an der Abendkasse.

Eintritt: Erwachsene € 9,- Kinder bis 15 Jahre € 5,-

Auf Ihren geschätzten Besuch freut sich die THEATERGRUPPE KLEINRAMING

! Es ist wieder soweit ! MARKISENAKTION von



! Erleben Sie exklusive Lebensqualität mit zusätzlichem Wohnraum im Freien !

Bestücken Sie Ihren Balkon oder Ihre Terrasse mit einer neuen **HUWI - WAREMA - MARKISE** und Sie können den Sommer in vollen Zügen genießen!

MARKISENAKTION bis 31. März 2016



Unsere Produktpalette:

- Jalousien
- Markisen
- Rollläden
- Insektenschutz
- Pergolamarkisen
- Terrassendächer
- Dachflächenrollläden
- Innenbeschattungen
- Rolltore
- Senkrechtrollos
- Markisoletten
- Wintergartenbeschattungen

Besuchen Sie uns online oder in unserer Ausstellung

Ramingdorf 18; 4441 Behamberg

Tel./Fax: 07252 / 87 2 81

info@huwi-sonnenschutz.at

www.huwi-sonnenschutz.at

Öffnungszeiten:

Mo.-Do.: 07⁰⁰ -12⁰⁰; 13⁰⁰-17⁰⁰

Fr.: 07⁰⁰- 12⁰⁰

Apotheken- Ärztendienst

Apothekendienst

Dienstwechsel ist jeweils um 8 Uhr

Februar	März
6... Donnerstag, 18.	9... Dienstag, 1.
7... Freitag, 19.	1... Mittwoch, 2.
8... Samstag, 20.	2... Donnerstag, 3.
9... Sonntag, 21.	3... Freitag, 4.
1... Montag, 22.	4... Samstag, 5.
2... Dienstag, 23.	5... Sonntag, 6.
3... Mittwoch, 24.	6... Montag, 7.
4... Donnerstag, 25.	7... Dienstag, 8.
5... Freitag, 26.	8... Mittwoch, 9.
6... Samstag, 27.	9... Donnerstag, 10.
7... Sonntag, 28.	1... Freitag, 11.
8... Montag, 29.	2... Samstag, 12.
	3... Sonntag, 13.
	4... Montag, 14.
	5... Dienstag, 15.
	6... Mittwoch, 16.
	7... Donnerstag, 17.
	8... Freitag, 18.
	9... Samstag, 19.
	1... Sonntag, 20.
	2... Montag, 21.
	3... Dienstag, 22.
	4... Mittwoch, 23.
	5... Donnerstag, 24.
	6... Freitag, 25.

Hausärztlicher Notdienst (HÄND)

An **Wochentagen ab 14 Uhr** sowie an **Samstagen, Sonn- und Feiertagen ganztägig** gibt es diesen Notdienst, der all jenen zur Verfügung steht, die außerhalb der Ordinationszeiten **dringend** einen Arzt benötigen. Wer medizinische Hilfe braucht, ruft den **Notruf 141**. Ein Mitarbeiter des Roten Kreuzes verweist entweder an eine geöffnete Ordination oder an den Arzt, der für den gesamten Stadtbereich Dienst hat.

An Samstagen, Sonn- und Feiertagen gibt es **fixe Ordinationszeiten von 9 bis 11.30 und 17.30 bis 19 Uhr** wie bisher im **Rotkreuz-Gebäude** (Redtenbachergasse 3).

Zahnärztlicher Notdienst

von 9 bis 12 Uhr

Februar	Adresse	Telefon
20.–21. DDr. Peter Zaruba	St. Ulrich, Weinleitenweg 24	07252/52573
27.–28. Dr. Mario Ritter	Steyr, Daimlerweg 3	07252/77411
März		
5.–6. Dr. Regina Mitterhauser	Bad Hall, Bahnhofstraße 1	07258/2858
12.–13. Dr. Petra Hißmayr	Steyr, Dukartstraße 15	07252/53186
19.–20. Dr. Andreas Ebert	Weyer, Marktplatz 2/1	07355/6577

Der zahnärztliche Notdienst ist auch im Internet auf www.zahnarztekkammer.at abrufbar.

Übersicht Apotheken

Dienstwechsel jeweils um 8 Uhr

	Adresse	Telefon
1 Hl.-Geist-Apotheke	Wieserfeldplatz 11	735 13
2 Bahnhofs-Apotheke	Bahnhofstraße 18	535 77
3 Apotheke Münchenholz	Wagnerstraße 8	735 83
3 St.-Berthold-Apotheke	Garsten, St.-Berthold-Allee 23	531 31
3 Apotheke zu Mariahilf	Sierning, Kirchenplatz 3	07259/22 10
4 Ennsleiten-Apotheke	Arbeiterstraße 11	544 82
4 Steyrtal-Apotheke	Neuzeug, Josef-Teufel-Platz 1	07259/59 00
5 Alte Stadtapotheke	Stadtplatz 7	520 20
6 Löwen-Apotheke	Enge 1	535 22
7 Tabor-Apotheke	Rooseveltstraße 12	720 18
8 Apotheke am Resthof	Siemensstraße 1a	864 02
9 Gründberg-Apotheke	Sierninger Straße 174a	772 67

Die Redaktion des Steyrer Amtsblattes übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit der Ärzte- und Apotheken-Notdienste.

- **Gesundheits- und Sozialservice Steyr (GSS)**, Sozialberatungsstelle/Information und Beratung bei sozialen und gesundheitlichen Anliegen, Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7, Tel. 07252/575-501 oder -502 Dw. **Alten- und Pflegeheim Tabor**, Kollerstraße 2, jeden Mi 8–9.30 Uhr; **Alten- und Pflegeheim Münchenholz**, Leharstraße 24, jeden Mi 10–11.30 Uhr; **Alten- und Pflegeheim Ennsleite**, L.-Steinbrecher-Ring 9a, jeden Mi 12–13.30 Uhr.
- **Kinderschutz-Zentrum „Wigwam“**, Beratung/Therapien, Leopold-Werndl-Straße 46a, Tel. 07252/41919, Mo, Di, Mi 10–12 Uhr, Do 13–15 Uhr.
- **Hauskrankenpflege, mobile Altenbetreuung, Heimhilfe, „Vita Mobile“**, (Kollerstraße 2, Gebäude Altenheim Tabor), Tel. 07252/86999 (Mo, Di, Mi, Fr 7–13 Uhr, Do 7–16 Uhr).
- **Tagespflegezentrum, Haus- und Heimservice, Oö. Hilfswerk Steyr**, Steinbrechercherring 9a (Alten- und Pflegeheim Ennsleite), Tel. 07252/47778 (Mo bis Fr

8–17 Uhr).

- **Mobile Behinderten- und Altenbetreuung, Hauskrankenpflege, mobile Therapien, Haushaltsservice, betreutes Wohnen, Tageszentrum für Demenzkranke inkl. Demenzabklärung – Volkshilfe Steyr**, Leharstraße 24 (Gebäude Altenheim Münchenholz), Tel. 07252/87624-0.
- **Lebensbeistand, Sterbe- und Trauerbegleitung, „Caritas Mobiles Hospiz Steyr“**, Leopold-Werndl-Straße 11, Tel. 0676/87762495, Mo, Mi, Fr 9–13 Uhr
- **Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung, „Oö. Rotes Kreuz Mobiles Hospiz Steyr“**, Redtenbachergasse 5, Tel. 07252/53991-222, 0664/8234274.
- **Österr. Krebshilfe OÖ, Beratungsstelle Steyr**, Kontakt: Monika Reiter, Tel. 0664/9111029, E-Mail: beratung-steyr@krebshilfe-ooe.at
- **BeziehungLeben**, Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Dominikanerhaus, Grünmarkt 1, und Resthof, Siemensstraße 5 (Mutterberatungsstelle). Erstanmeldung unter Tel. 0732/773676.

- **ElternTelefon**, rund um die Uhr unter Tel. 142, kostenlose Beratung in Krisen und bei Erziehungsschwierigkeiten.
- **Notruf für Frauen in Krisensituationen, Frauenhaus Steyr**, rund um die Uhr unter Tel. 07252/87700; kostenlose Beratung nach Terminvereinbarung.
- **Notruf bei psychischen Krisen, rund um die Uhr: Psychosozialer Notdienst OÖ**, Tel. 0732/651015; **Bündnis für psychische Gesundheit**, Tel. 0810/977155; **psychosoziale Beratungsstelle Steyr**, Schiffmeistergasse 8, Tel. 07252/43990, Sprechstunden: Mo–Fr, 10–11 Uhr (telefonische Anmeldung).
- **Unterstützung für Kriminalitätsoffer – Weißer Ring**, Opfer-Notruf: 0800/112112; Dr. Susanne Gahler (Tel. 0664/5487998); kostenlose Sprechstunde: jeden Do 13–16 Uhr, Stelzhamerstr. 6.
- **Österr. Zivilinvalidenverband**, Bezirksgruppe Steyr, August-Riener-Gasse 2a, Tel. 0699/81457990.
- **Tierärztlicher Notdienst**, Tierklinik Steyr, L.-Werndl-Straße 28, Tel. 07252/45456

Info-Abend für werdende Eltern Storchenparty im Krankenhaus Steyr

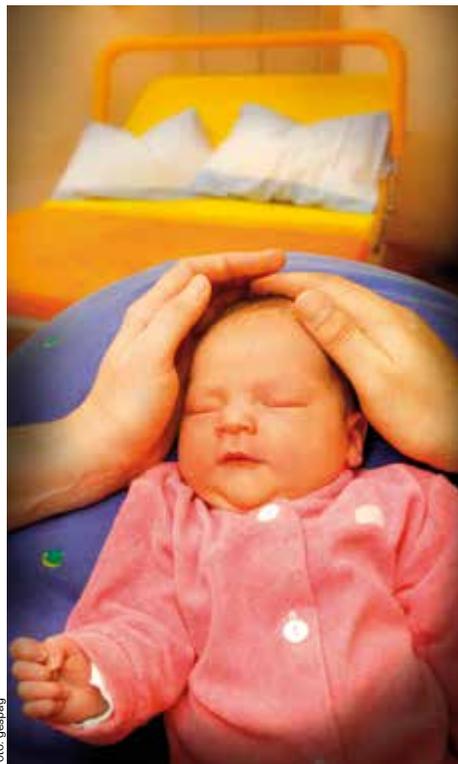


Foto: giespag

Regelmäßig finden im Landeskrankenhaus (LKH) Steyr Info-Abende für werdende Eltern statt. Bei der so genannten Storchenparty möchte das Team der Geburtshilfe den angehenden Müttern und Vätern nicht nur den Kontakt zum Krankenhaus erleichtern, sondern in einer entspannten Atmosphäre Ängste nehmen, Fragen beantworten und sich mit den Erwartungen der künftigen Eltern auseinandersetzen. Die Frauenärzte, Hebammen und Diplom-Gesundheits- und -Krankenschwestern/-pfleger der Wochenstation stellen sich darüber hinaus persönlich vor.

Rechtzeitig anmelden

Aufgrund der großen Nachfrage bittet das Team der Geburtshilfe um rechtzeitige telefonische Anmeldung. Da sich die Experten den Fragen der künftigen Eltern individuell widmen, ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Die nächste Storchenparty, bei der noch ein

Werdende Eltern haben bei der Storchenparty im Steyrer Krankenhaus Gelegenheit, das Team der Geburtshilfe kennenzulernen und den Experten Fragen zu stellen.



paar Plätze frei sind, findet am 15. April von 16 bis 18 Uhr im Haus 4B (Erdgeschoß, Kreißzimmer) statt. Anmeldung unter Tel. 05055466-23933 (Mo–Fr von 14 bis 17 Uhr). Weitere Termine findet man auf der Homepage des Krankenhauses www.lkh-steyr.at im Fachbereich Frauenheilkunde & Geburtshilfe. Zusätzlich zur Storchenparty bietet das LKH Steyr werdenden Eltern noch einen besonderen Service: Nach telefonischer Terminvereinbarung können sie jederzeit das Kreißzimmer und die Geburtenstation besichtigen.

Schutzimpfung gegen die Zeckenkrankheit im Gesundheitsamt

Auch heuer wieder wird im Gesundheitsamt die Schutzimpfung gegen die Zeckenkrankheit (Frühsommer-Meningoenzephalitis) durchgeführt.

Bei der **Frühsommer-Meningoenzephalitis** handelt es sich um eine virale Erkrankung des Gehirns bzw. der Hirnhäute, eventuell mit Beteiligung des Rückenmarks, wodurch es zu langfristigen bzw. dauernden neuropsychiatrischen Folgestörungen und Restlähmungen kommen kann.

Der einzige wirksame Schutz gegen die Erkrankung ist die **aktive Immunisierung mit dem FSME-Impfstoff**.

Folgendes Impfschema ist vorgegeben:

- 1 Erstimpfungen** (= Grundimmunisierungen) werden ab dem vollendeten 1. Lebensjahr wie folgt durchgeführt: 1. Impfung, nach 4 Wochen die 2. Impfung und nach 5 bis 12 Monaten die 3. Impfung.
- 2 Auffrischungsimpfungen:** Die erste Auffrischungsimpfung bei allen Erstgeimpften erfolgt nach 3 Jahren.

Bei Personen bis zum 60. Lebensjahr wird jede weitere Auffrischungsimpfung im Abstand von 5 Jahren empfohlen. Voraussetzung dafür ist die komplette Grundimmunisierung mit der ersten Auffrischungsimpfung nach 3 Jahren. Bei Personen ab dem 60. Lebensjahr wird wie

bisher die Auffrischungsimpfung im Abstand von 3 Jahren empfohlen.

Kosten einer Teilimpfung bzw. Auffrischungsimpfung:

- Kinder bis zum vollendeten 15. Lebensjahr: 13,20 Euro
- Jugendliche zwischen vollendetem 15. und 16. Lebensjahr: 15 Euro
- Erwachsene und Jugendliche ab dem vollendeten 16. Lebensjahr: 18,10 Euro

Folgende Sonderregelung gilt für Familien mit mehr als zwei unversorgten Kindern bzw. mit Kindern vom 1. bis zum 15. Lebensjahr: Das Land OÖ übernimmt

- ab dem dritten und allen weiteren unversorgten Kindern die Kosten der Schutzimpfung, soweit diese durch die Kostenzuschüsse der Krankenversicherungsträger nicht gedeckt werden und sich das erste und zweite Kind der Schutzimpfung bereits unterzogen haben sowie
- das Arzthonorar für alle Kinder ab dem vollendeten 1. Lebensjahr bis zum 15. Lebensjahr.

Für jedes Kind, bei dem die Voraussetzung auf Kostenübernahme gemäß vorstehender Sonderregelung nach lit. A gegeben ist, sind bei der Bezirksverwaltungsbehörde für jede

Schutzimpfung 3,63 Euro zu zahlen.

Die Rückerstattung dieser Beträge erfolgt auf Antrag durch jenen Krankenversicherungsträger, bei welchem das Kind mitversichert ist.

Die Zeckenschutzimpfung wird ab sofort in der Fachabteilung für Gesundheitsangelegenheiten (Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7) durchgeführt. Es wird jedoch um vorherige **Terminvereinbarung** unter Tel. 07252/575-355 oder -356 Dw. gebeten. **Für Berufstätige gibt es Sonderimpftermine am 31. März und am 18. April, jeweils von 15 bis 18 Uhr.**

Da der Impfschutz möglichst schon ab Beginn der saisonalen Zeckenaktivität bestehen soll, sollte der Impftermin für die 1. und 2. Teilimpfung in der kalten Jahreszeit liegen. Grundsätzlich kann die Impfung jederzeit durchgeführt werden.

Die Kosten für die Impfung sind direkt in der Fachabteilung für Gesundheitsangelegenheiten bar zu bezahlen.

Für **Auskünfte** stehen die Mitarbeiter des Gesundheitsamtes unter Tel. 07252/575-355 oder -356 Dw. während der Dienstzeiten zur Verfügung.



ZUMBA® sentao

PARTY YOURSELF INTO SHAPE

ZUMBA® Sentao Kurse | Frühjahr
 Vorkenntnisse: Keine - Geeignet für JEDERMANN!

Beginn	Tag	Zeit	Dauer	Kursort	Beitrag
22.02.	Mo	17:30-18:20	16 Wochen	Steyr 7-Dance!	€ 128.-
26.02.	Fr	17:00-17:50	16 Wochen	Steyr 7-Dance!	€ 128.-

Kleidung: Turnschuhe / Dance Sneakers und Sportkleidung
Anmeldung: www.7-dance.at | 07252 / 98 263

7-Dance! Die Tanzschule GmbH | Schönauerstraße 7 | 4400 Steyr



PILOXING®

Ein effizienter, fettverbrennender Mix aus
PILATES • BOXEN • TANZEN

Feel empowered with boxing,
 find balance with Pilates,
 and let loose with fun and
 funky dance moves!

Fitness-Kombi
 Kombinieren Sie 2 Fitness-Kurse mit Beginn im Februar zum VORZUGSPREIS von nur **€ 199.- / Person**

PILOXING® Kurse | Frühjahr
PILOXING® ist das neue, interdisziplinäre Fitnessprogramm welches Pilates, Tanzelemente und Boxen in ein effizientes, fettverbrennendes, muskelaufbauendes Intervalltraining kombiniert.
 Vorkenntnisse: Keine - Piloxing® ist für jedermann geeignet!

Beginn	Tag	Zeit	Dauer	Kursort	Beitrag
23.02.	Di	18:10-19:00	16 Wochen	Steyr JUKUZ Tabor	€ 128.-
26.02.	Fr	16:00-16:50	16 Wochen	Steyr 7-Dance!	€ 128.-

Kleidung: Sportbekleidung - getanzt wird barfuß bzw. mit rutschfesten Socken. Sie benötigen des Weiteren eine Gymnastikmatte.
Anmeldung: www.7-dance.at | 07252 / 98 263

7-Dance! Die Tanzschule GmbH | Schönauerstraße 7 | 4400 Steyr



Sie liebt das **DESIGN**,
 er die **TECHNIK**.
 ... und **DU?**

**LIEBST DU HERAUSFORDERUNGEN?
 HAST DU IDEEN UND DEN BLICK FÜRS DETAIL?
 WILLST DU ETWAS SICHTBARES, GREIFBARES, NUTZBARES,
 WIRTSCHAFTLICHES SCHAFFEN?**

Dann starte Deine berufliche Zukunft in unserem Team von Spezialisten mit Standorten in Steyr, Wien, München und Stuttgart.

Wir forschen und entwickeln für die Automobilindustrie, deren Zulieferer und die Maschinenbau- und Elektronikindustrie.

Wenn Du so wie wir von Technik begeistert bist, dann freuen wir uns über Deine Bewerbung bei Herrn Mag. Armin Pachinger, bewerbung@bitter.at.



... von Technik begeistert!

BITTER GmbH, Gewerbestraße 12, A-4522 Sierning, Telefon: +43 (0)7259 322 23-0, www.bitter.at

Stellen- Ausschreibungen

In den Alten- und Pflegeheimen Steyr mit den Standorten Ennsleite, Münichholz und Tabor sind nachstehend angeführte Dienstposten zu besetzen:

Funktionslaufbahn 16.1

Diplomierte/ Gesundheits- und Krankenschwester/-pfleger

Aufgaben:

Alle Tätigkeiten, die im Rahmen der Ausbildung im Sinne der Oö. Alten- und Pflegeheimverordnung und nach dem Gesundheits- und Krankenpflegegesetz vorgesehen sind.

Voraussetzungen:

Diplom über die mit Erfolg abgeschlossene Ausbildung
Freundliches Auftreten, gute Umgangsformen
Engagement für die Belange der Senioren
Fähigkeit und Bereitschaft zur Kommunikation mit Bewohnern, Angehörigen, Mitarbeitern und Vorgesetzten
Verantwortungsbereitschaft und Fähigkeit, diese auch zu tragen
Auffassungsgabe, Problembewusstsein und Kritikfähigkeit
Fähigkeit und Bereitschaft, selbst initiativ zu werden

Bereitschaft für Schicht- und Wechseldienst, Wochenend- und Feiertagsdienst
Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne).

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von fünf Jahren ab Dienstbeginn ist die Dienstprüfung in Form der Absolvierung der Dienstausbildung gem. der Prüfungsordnung erfolgreich abzulegen.

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch in der Fachabteilung für Personalverwaltung nach Vorauswahl

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Männer besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben. Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Die **Einstellung** erfolgt auf Basis **Voll- oder Teilbeschäftigung**, ist vorerst mit 6 Monaten befristet und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt.

Die **Einstufung** erfolgt gem. den gehaltsgesetzlichen Bestimmungen in die Funktionslaufbahn 16, und das Bruttogehalt beträgt bei Vollbeschäftigung im ersten Arbeitsjahr mindestens – je nach Vordienstzeitenanrechnung – € 2.268,35 pro Monat. Nachtdienste sowie Sonn- und Feiertagsdienste werden zusätzlich entlohnt.

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte – ausschließlich unter Verwendung der aufgelegten Bewerbungsbögen – an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung, 4400 Steyr, Stadtplatz 27 (Rathaus, 2. Stock, Tel. 07252/575-222). Bewerbungen werden **bis 29. Februar 2016** entgegengenommen.

Die erforderlichen Formulare liegen im Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) sowie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 201) auf. Weiters können Sie den Bewerbungsbogen auch im Internet von der Homepage der Stadt Steyr www.steyr.gv.at herunterladen.

Für **Auskünfte die Tätigkeit im Alten- und Pflegeheim Münichholz** betreffend wenden Sie sich bitte an die Pflegedienstleiterin

Brigitte Schodermayr (Tel. 07252/77333-510), für **Auskünfte die Tätigkeit im Alten- und Pflegeheim Tabor** betreffend an die Pflegedienstleiterin Tanja Schürer (Tel. 07252/81777-510) und für **Auskünfte die Tätigkeit im Alten- und Pflegeheim Ennsleite** betreffend an die Pflegedienstleiterin Barbara Burgholzer (Tel. 07252/50500-510).

Auskünfte betreffend Einstellung und Entlohnung erhalten Sie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).

Bei den Kommunalbetrieben Steyr sind nachstehend angeführte Dienstposten zu besetzen:

Funktionslaufbahn 19.1

Zwei Facharbeiter/innen für Straßenerhaltung und Winterdienst

Aufgaben:

Alle anfallenden Arbeiten im Rahmen der Straßenerhaltung und des Winterdienstes

Voraussetzungen:

Freude und Interesse an handwerklichen Arbeiten im kommunalen Bereich
Positiver Lehrabschluss erforderlich

Handwerkliches Geschick
Führerschein der Gruppe B, Gruppe C erwünscht
Bereitschaft für Bereitschaftsdienste, Schicht- und Wechseldienste sowie Mehrdienstleistungen
Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
Bereitschaft zur Weiterbildung
Flexibilität und Teamfähigkeit
Freundliches, aber bestimmtes Auftreten im Kontakt mit dem Bürger
Sehr gute Umgangsformen
Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne).

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch in den Kommunalbetrieben Steyr, 4403 Steyr, Ennsner Straße 10 (2. Stock, Zimmer 112) nach Vorauswahl.

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von fünf Jahren ab Dienstbeginn sind das Modul 1 – Einführung, das Modul 3 – Grundausbildung und das Modul 4 – Fachausbildung erfolgreich abzulegen. Bei dienstlichem Interesse ist eine Versetzung in eine andere Dienststelle bzw. für eine ähnliche Tätigkeit jederzeit möglich.

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kommunalbetriebe Steyr werden Frauen besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben. Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Die **Einstellung** erfolgt auf Basis **Vollbeschäftigung**, ist vorerst mit 6 Monaten befristet und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt. Das Mindestbruttoentgelt beträgt monatlich € 1.900,44.

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte – ausschließlich unter Verwendung der aufgeleg-

Störfall-Information des Reinhaltungsverbandes Steyr und Umgebung

Gemäß § 14 Umweltinformationsgesetz, in Verbindung mit § 2 Zl. 6 lit. b der Störfallinformationsverordnung, ist der Reinhaltungsverband (RHV) Steyr und Umgebung zur Erstellung einer Störfallinformation für die Zentrale Verbandskläranlage verpflichtet. Gem. § 3 Abs. 4 leg. cit. wird die möglicherweise betroffene Öffentlichkeit somit von der Störfallinformation in Kenntnis gesetzt.

Information der Behörden und der Öffentlichkeit

a) bei Bränden, Gasaustritten und gleichzeitig bestehender Explosionsgefahr sowie bei Zulauf explosiver Stoffe im Abwasser wird die allenfalls betroffene Öffentlichkeit durch die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Steyr bzw. die Exekutive entsprechend verständigt. Dies geschieht mittels Einsatzfahrzeugen, die die betroffenen Gebiete befahren, und über Lautsprecherdurchsagen, durch die die Bevölkerung über die

möglichen Gefahren und die zu setzenden Verhaltensmaßnahmen informiert wird. Im Katastrophenfall ist die Bevölkerung auch aufgerufen, die Radiogeräte anzustellen, zumal über die Regionalprogramme des Rundfunks entsprechende Durchsagen durchgegeben werden.

Die wichtigsten Verhaltensmaßnahmen sind:

- Im Brandfall: Türen und Fenster geschlossen halten.
Bei Explosionsgefahr: Fenster und Türen öffnen und Bereiche in den Wohnungen bzw. Häusern aufsuchen, die einen Schutz vor eventueller Splitterwirkung bieten.
- b) Ein Kurzauszug der Störfallinformation sowie die wesentlichsten Zu- und Ablaufwerte der Kläranlage sind im Schaukasten auf dem Areal der Abwasser-Reinigungs-Anlage (entlang des

Wanderweges unmittelbar neben dem Ennsfluss) gut sichtbar permanent angehängt.

- c) Alle zwei Jahre Informationen im Wege des Amtsblattes der Stadt Steyr.
d) Abhaltung eines „Tages der offenen Tür“ mit entsprechender Informationsmöglichkeit für die Bevölkerung und laufend Abhaltung von Führungen.
e) Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, nach telefonischer Vereinbarung unter 07252/77381 detaillierte Auskünfte über die Störfallinformation bzw. die Betriebsdaten der Kläranlage zu erhalten. Diesbezüglich ist das Einvernehmen mit der technischen Geschäftsführung des RHV herzustellen.
f) Laufende Mitteilung der Betriebswerte an die Wasserrechtsbehörde (Landeshauptmann von OÖ) – monatlich.

In die gesamte Störfallinformation kann unter www.rhv-steyr.at Einsicht genommen werden.

Impressum 2

Amtsblatt der Stadt Steyr
Medieninhaber und Herausgeber
Stadt Steyr | 4400 Steyr, Stadtplatz 27
Redaktion Presse und Information
4400 Steyr, Stadtplatz 27 | Telefon
0 72 52 / 575-354 | Fax 0 72 52 / 483 86
amtsblatt@steyr.gv.at | www.steyr.at
Hersteller Friedrich Druck und Medien GmbH | 4020 Linz, Zamenhofstraße 43–45
Verlags- und Herstellungsort Linz
Anzeigenannahme Friedrich Druck und Medien GmbH | 4020 Linz, Zamenhofstraße 43–45 | Peter Nimmervoll | Tel. 0676/9535406 oder 0732/669627, inserate.amtsblatt@tele2.at
Titelfoto Ennsthaler
Die Redaktion des Steyrer Amtsblatts spricht mit der grammatikalisch männlichen Form Personen beiderlei Geschlechts gleichermaßen an.

Amtliche Nachrichten

ten Bewerbungsbögen – an die Kommunalbetriebe Steyr, Ennsner Straße 10, 4403 Steyr. Bewerbungen werden **bis spätestens 29.02.2016** entgegengenommen. Die erforderlichen Formulare liegen im Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) sowie in den Kommunalbetrieben Steyr (Ennsner Straße 10, 4403 Steyr) auf. Weiters können Sie die Bewerbungsbögen auch im Internet von der Homepage der Stadt Steyr www.steyr.gv.at herunterladen.

Für **Auskünfte die Tätigkeit** betreffend wenden Sie sich bitte an DI Alfred Kremsmayr (Tel. 07252/899-700), für Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** an Gregor Eiblwimmer (07252/899-206).

Beim Magistrat der Stadt Steyr ist im Geschäftsbereich VI nachstehend angeführter Dienstposten zu besetzen:

Mitarbeiter/innen in den Seniorenclubs

Aufgaben:

Planung und Gestaltung des Clubnachmittags (jeweils Dienstag und Donnerstag außerhalb der Schulferien)
Mithilfe bei der Programmausführung
Betreuung der Senioren und Begleitung bei Ausfahrten
Verrichtung von Hausarbeiten (Abwasch, Kaffeekochen etc.)

Voraussetzungen:

Freundliches und nettes Auftreten
Sehr gute Umgangsformen und Kommunikationsfähigkeit
Engagierter Einsatz für die Belange der Senioren
Sehr gute Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

Die **Einstellung** erfolgt auf stundenweiser Honorarbasis, derzeit € 11,45 pro Stunde für Seniorenclubleiterinnen und € 9,70 pro Stunde für Seniorenclubhelferinnen im Ausmaß von ca. 10 Wochenstunden.

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Männer besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte – ausschließlich unter Verwendung der aufgelegten Bewerbungsbögen – an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung, 4400 Steyr, Stadtplatz 27 (Rathaus, 2. Stock, Tel. Nr. 07252/575-222). Bewerbungen werden **bis 29. Februar 2016** entgegengenommen. Die erforderlichen Formulare liegen im Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) sowie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 201) auf. Weiters können Sie den Bewerbungsbogen auch im Internet von der Homepage der Stadt Steyr www.steyr.gv.at herunterladen.

Für **Auskünfte die Tätigkeit betreffend** wenden Sie sich bitte an Dr. Augustin Zineder (Tel. 07252/575-340).

Der Magistratsdirektor:
Dr. Kurt Schmid

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht;
BauR-3/2015

Ennsner Straße, Steyr/Gleink, Herstellung einer Zufahrtsstraße – straßenrechtliche Verordnung

Verordnung

des Gemeinderates der Stadt Steyr vom 21.01.2016

Die im Plan der ZT Fritsch GmbH, datiert mit 22.7.2015, bezeichnete Zufahrt zu den Grundstücken Nr. 682 und Nr. 683/1, EZ 420, KG Gleink, wird als öffentliche Verkehrsfläche (Gemeindestraße) gemäß § 46 Abs. 1 des Statutes für die Stadt Steyr wie folgt verordnet.

I.

Die im Übersichtslageplan der ZT Fritsch GmbH, datiert mit 22.7.2015, rot markierte und derzeit landwirtschaftlich genutzte Grundfläche wird nach deren Errichtung gemäß §§ 8 und 11 des Oö. Straßengesetzes, LGBl Nr. 84/1991 idGF, als öffentliche Verkehrsfläche für den Gemeingebrauch gewidmet und als Gemeindestraße eingereiht.

Die Kundmachung der Verordnung erfolgt gemäß § 65 Abs. 1 des Statutes für die Stadt Steyr 1992, LGBl. Nr. 9 idGF, im Amtsblatt der Stadt Steyr. Die Planunterlagen liegen vom Tage der Kundmachung an in der Fachabteilung Bau-, Anlagen- und Wasserrecht sowie in der Fachabteilung für Hoch- und Tiefbau des Magistrates der Stadt Steyr (beide Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7, 4400 Steyr) durch **zwei Wochen** zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Der Plan liegt auch nach Inkrafttreten während der Amtsstunden zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Der Bürgermeister:
Gerald Hackl

Wertsicherung

Dezember 2015, Jahresdurchschnitt 2015

Verbraucherpreisindex 2010 = 100
November.....111,0
Dezember.....111,4
Jahresdurchschnitt.....110,7

Verbraucherpreisindex 2005 = 100
November.....121,5
Dezember.....122,0
Jahresdurchschnitt.....121,2

Verbraucherpreisindex 2000 = 100
November.....134,4
Dezember.....134,9
Jahresdurchschnitt.....134,0

Verbraucherpreisindex 1996 = 100
November.....141,4
Dezember.....141,9
Jahresdurchschnitt.....141,0

Verbraucherpreisindex 1986 = 100
November.....184,9
Dezember.....185,6
Jahresdurchschnitt.....184,4

Verbraucherpreisindex 1976 = 100
November.....287,5
Dezember.....288,5
Jahresdurchschnitt.....286,6

Verbraucherpreisindex 1966 = 100
November.....504,5
Dezember.....506,3
Jahresdurchschnitt.....503,0

Verbraucherpreisindex I 1958 = 100
November.....642,8

Dezember.....645,1
Jahresdurchschnitt.....640,9

Verbraucherpreisindex II 1958 = 100
November.....644,9
Dezember.....647,2
Jahresdurchschnitt.....643,0

Kleinhandelspreisindex 1938 = 100
November.....4.867,9
Dezember.....4.885,4
Jahresdurchschnitt.....4.853,3

Lebenshaltungskostenindex 1938 = 100
November.....4.797,4
Dezember.....4.814,7
Jahresdurchschnitt.....4.783,0

Lebenshaltungskostenindex 1945 = 100
November.....5.648,2
Dezember.....5.668,6
Jahresdurchschnitt.....5.631,3

Preisindex f. Pens.-Haushalte 2010 = 100
November.....111,9
Dezember.....112,1
Jahresdurchschnitt.....111,5

Preisindex f. Pens.-Haushalte 2005 = 100
November.....124,4
Dezember.....124,7
Jahresdurchschnitt.....124,0

Preisindex f. Pens.-Haushalte 2000 = 100
November.....138,9
Dezember.....139,1
Jahresdurchschnitt.....138,4

Mitgliedsbeitrag für RHV

Der Gemeinderat gab den Mitgliedsbeitrag 2016 der Stadt Steyr für den Reinhaltungsverband Steyr und Umgebung (RHV) in Höhe von knapp 1,7 Millionen Euro frei. Insgesamt besteht der RHV aus 11 Ge-

meinden, er betreibt unter anderem ein Kanalnetz von 60 Kilometern Länge, 14 Pumpstationen und 7 Regen-Überlaufbecken.

Neue Kehrmaschine für Kommunalbetriebe

Eine Kehrmaschine der Kommunalbetriebe Steyr (KBS) wird nun nach 9000 Betriebsstunden oder 14 Jahren Nutzungsdauer ersetzt. Das neue Gerät ist besonders gut geeignet für den Einsatz auf engen Verkehrsflächen, weil es mit einer sogenannten Knicklenkung ausgestattet ist. Der Stadtsenat gab für den Kauf 95.000 Euro frei.

Kanäle werden getestet

Die Kanäle, die seit 2014 errichtet worden sind, müssen mittels Druckproben getestet werden. Dabei handelt es sich um die Rohrleitungen des neu erbauten Ableitungskanals Tabor. Der Stadtsenat gab dafür 22.120 Euro frei.

Fundtiere



Eine 2-jährige, männliche, europäische Hauskatze, grau-geigert mit weiß (Fundtier-Nr. 7304), wartet im Steyrer Tierheim darauf, von ihrem Besitzer abgeholt zu werden.

Kontakt: Tierheim Steyr, Neustifter Hauptstraße 11, 4407 Steyr-Gleink, www.tierheim-steyr.at, Tel. 07252/71650 (Mo–Sa von 8 bis 12 und 16 bis 19 Uhr, So von 18 bis 20 Uhr), **Notdienstbereitschaft Tierheim** unter Tel. 0650/6347234, **Notruf Rettungssallianz Tiere Österreich (RATÖ)** unter Tel. 0664/6382741. **Fundtiersuche im Internet:** www.tierschutzportal.ooe.gv.at

FENZL UNITED OPTICS BAUT MODERNSTES HÖRAKUSTIK-STUDIO

STEYR STADTPLATZ.

Seit über 25 Jahren bietet der bekannte Fachoptiker FENZL auch im Bereich Hörakustik höchste Kompetenz. Als Partner von UNITED OPTICS – Die Fachoptiker-Kette gibt der lokale Spezialist außerdem die Preisvorteile einer großen Kette direkt an Sie weiter. Alle Markenprodukte, ob Hören oder Sehen, sind bei FENZL deshalb immer günstig. Das gilt auch für besonders beliebte Hörgeräte vom Technologieführer GN Resound oder von Siemens.

UMBAU HÖRAKUSTIK.

Die neuen Hörakustik-Räumlichkeiten im Geschäft am Stadtplatz 34 werden natürlich ausschließlich mit modernsten Technologien ausgestattet. Das bedeutet maximale Präzision für alle Messungen sowie für die Anpassung und damit den Komfort der Hörgeräte. Aber nicht nur mit Technik will FENZL UNITED OPTICS überzeugen, auch Service und Kundenbetreuung sind seither beständige Erfolgsfaktoren. Dazu Geschäftsführer Christian Werner: „Wir wollen in Steyr ganz klar die Nummer 1 im Bereich Hörakustik werden. Mit unserem hochwertigen Sortiment, den großzügigen Öffnungszeiten gegenüber reinen Hörakustikbetrieben und all unseren Service- und Garantieleistungen sehe ich das auch sehr realistisch. Der Umbau ist ein weiterer großer Schritt dahin.“



Das Team: Hörakustiker Robin Vorderwinkler und die Akustikmeister Martina Walter und GF Christian Werner

EINZIGARTIG: 5 JAHRE GRATIS BATTERIEN

Außergewöhnlich sind Leistungen wie gratis Batterien fürs Hörgerät innerhalb von 5 Jahren nach Kauf oder die 6 Wochen Probezeit, um sich das passende Hörgerät in aller Ruhe aussuchen zu können. „Wir möchten einfach, dass für unsere Kunden alles passt und sie uns auch gerne weiterempfehlen. So macht ja auch das Arbeiten mehr Spaß!“, so Herr Werner abschließend.



HÖRGERÄT 6 WOCHEN KOSTENLOS PROBE TRAGEN!

ALLE MARKEN-HÖRGERÄTE ZUM BESTEN PREIS!

HÖRTEST TERMINVEREINBARUNG:

07252/45421
Ab Februar 2016 im neuen Studio!

Öffnungszeiten:
Mo bis Fr: 8.00 bis 18.00 Uhr
Sa: 8.00 bis 12.00 Uhr

Stadtplatz 34, 4400 Steyr
www.optik-fenzl.at

F E N Z L UNITED OPTICS AUSTRIA

DIE HÖRAKUSTIKER-KETTE



Gertrude Lehner

Geschäftsführerin RE/MAX One
Expertin für Häuser und
Eigentumswohnungen
4400 Steyr-Neuschönau
Marienstraße 1
Tel. 0 72 52 / 52 149
g.lehner@remax-one.at

Haus mit 2 Wohneinheiten (vermietet) Garsten, Sand



+ ca. 959 m² Grund, vollunterk., 2 Garagenpl.
 + Öl-Zentralheizung, HWB 169,03
B. Hofstetter **Kaufpreis € 245.000,-**
 0 664 / 244 8242 **Objekt-Nr. 2273/1325**

Nettes Häuschen mit Garten Zur Miete – Steyr, Nähe BMW



+ ca. 870 m² Grund, ca. 130 m² WFL, Küche
 + Bad, 5 Zimmer, Keller, 2 Garagen, HWB 198
F. Mitteregger **Gesamtmiete € 1.100,-**
 0 664 / 7510 2425 **Objekt-Nr. 2273/1311**

Sie überlegen Ihre
Immobilie zu verkaufen?
Dann vereinbaren Sie
ein kostenfreies
Beratungsgespräch
mit Frau Gertrude Lehner
Mobil: 0664 53 16 460

Gefördertes Doppelhaus 4540 Bad Hall



PROVISIONSFREI

+ 102 m² Wohnfläche, Eigengrund ca. 350 m²
 + Carport + Abstellplatz, HWB: 20
 KP € 258.000,- inkl. Förd. **Gertrude Lehner**
 Obj.-Nr: 2486/556 **0664/53 16 460**

Modernes Penthouse am Schloßpark 4400 Steyr – Zentrum



Lift direkt in die Wohnung!

+ ca. 135 m² WFL, schlüsselfertig, provisionsfrei
 + Lift, Tiefgarage, Dachterrasse, HWB 40
Anita Celik **Kaufpreis: € 445.000,-**
 0 664 / 58 94 267 **Objekt-Nr. 2273/1317**

Erdgeschoßwoh. mit Loggia und allg. Garten, Ternberg - Zentrum



+ ca. 93 m² WFL, 3 Zi inkl. Küche u. Badmöbel
 + Loggia, Tiefgarage, HWB 49, gefördert
Anita Celik **Kaufpreis: € 210.000,-**
 0 664 / 58 94 267 **Objekt-Nr. 2273/1318**

NEUBAU-Aussichts-Wohnung 4400 Steyr



+ 82 m² Wohnfläche, Terrasse 29 m²
 + PKW-Abstellplatz, Keller, HWB: 34
 KP € 219.000,- **Gertrude Lehner**
 Obj.-Nr: 2486/553 **0664/53 16 460**

NEUBAU Eigentums-Wohnungen 4407 Dietach/Zentrum



PROVISIONSFREI!

+ 54 und 77 m² Wohnfl., 2/3 Zi., Balkon
 + PKW-Stellplatz, Keller, HWB: 36
 KP ab € 156.500,- **Gertrude Lehner**
 Obj.-Nr: 2486/554/555 **0664/53 16 460**

Büro, Praxis, Geschäftsfläche Steyr – frequentierte Lage



+ ca. 170 m² Nutzfläche, Schauraum, Büros
 + Parkplätze direkt vor d. Geschäft, HWB 235
Friedrich Mader **Gesamtm.: € 2.280,-**
 0 664 / 7502 4388 **Objekt-Nr. 2273/1328**

zentral gelegenes Einfamilienhaus Steyr – Seitenstettner Straße



+ ca. 529 m² Grund, ca. 95 m² WFL, 5 Zi
 + Wintergarten, große Garage, HWB 109,1
F. Mitteregger **Kaufpreis € 185.000,-**
 0 664 / 7510 2425 **Objekt-Nr. 2273/1334**

MIETE 5-Zi-Doppelhaushälfte 4522 Sierning-Zentrum



+ 125 m² Wohnfl. + 119 m² Eigengarten
 + inkl. 1 Garage + 1 Parkplatz, HWB: 25
 Miete inkl. BK + HK € 1.080,- **G. Lehner**
 Obj.-Nr: 2486/558 **0664/53 16 460**

Ebene, sonnige Baugründe 4521 Schiedlberg



+ 800 bis 1.657 m², südseitig, ruhig
 + KEIN Bauzwang; KEIN Bebauungsplan
 KP ab € 78.000,- **Gertrude Lehner**
 Obj.-Nr: 2486/542/543/544/545 **0664/53 16 460**

Schöne ETW – Nähe Fachhochschule Steyr – Zentrum



+ 62 m² Wfl., 3 Zi., inkl. Tischlerküche m. Geräten
 + PKW-Abstellplatz, HWB: 38
Anita Celik **Kaufpreis: € 138.000,-**
 0 664 / 58 94 267 **Objekt-Nr. 2273/1319**

Geschäfts- / Bürofläche mit Parkpl. Reithoffergelände – Steyr



+ ca. 243 m² NFL, Büro oder Geschäft
 + Parkplätze und Garagen, HWB 104,0
Friedrich Mader **Miete netto: € 2.500,-**
 0 664 / 7502 4388 **Objekt-Nr. 2273/1333**

Gepflegtes, praktisches Wohnhaus mit Doppelgarage 4523 Neuzeug / Pichlern



Besichtigung am 4. März 2016
 Anm.: 07252/52149 od. office@remax-one.at

+ Wohnfläche 124 m², 5 Zimmer
 + komplett unterkellert
 + inkl. Küche mit E-Geräten
 + 805 m² Grund + Gartenhütte
 + Baujahr 2001; HWB: 68 kWh
 + Doppelgarage
 KP € 336.000,- inkl. Förd. **G. Lehner**
 Obj.-Nr: 2486/559 **0664/53 16 460**



DI Friedrich Mader

Geschäftsführer RE/MAX Alpha
Ihr RE/MAX-Büro im Herzen von
Steyr, Berggasse 50

0664 7502 4388

f.mader@remax-alpha.at